


Amtsblatt

der b u n d e s u n m i t t e l b a r e n

Stadt  Wien

Erscheint jede Woche Samstag
Bezugspreis jährlich S 15.— mit Postzusendung,
Einzelnummer S —.30

Schriftleitung und Verwaltung: Wien,
1., Neues Rathaus, Fernsprecher: A-28-500
Postspark.-Kto.: 210.045

Inseratenannahme nur durch die „Gewista“, Wien, 1., Jasomirgottstraße 2, Tel. U 20-5-60, Postspark.-Kto.: B-163.254

WIENER MAQISTE
ABTEILUNG FÜR STATIS
BILLIOTHEK
WIEN, IV., PRESSGASSE

Nr. 42

Wien, 16. Oktober 1937

45. Jahrgang

Die Familienfürsorge der Stadt Wien.

Wer sich der Verantwortung gegenüber dem eigenen engeren Berufs- und allgemeinen Volksnachwuchs bewußt ist, der wird heute schon die Bedeutung der Bemühungen um die soziale Sanierung der Familie als der wirtschaftlichen Urzelle ermessen. Er wird erkennen, daß eine ausreichende, gesunde, lebensstüchtige und arbeitsame Nachkommenschaft allein die Voraussetzung für das wirtschaftliche Gedeihen der nächsten Generation bildet, er wird daher schon heute allen Bestrebungen seine zustimmende Förderung angedeihen lassen, die geeignet sind, Kraft und Gesundheit, Arbeitstüchtigkeit und Arbeitsfreude zu erhalten und zu festigen, physischem Absinken und seelischer Verwahrlosung zu begegnen.

In dieser Erkenntnis hat Bürgermeister Schmitz durch Schaffung einer eigenen Abteilung für Sozialpolitik nicht bloß den Willen geäußert, daß alle Zweige des Wohlfahrtswesens im sozialpolitischen Sinne zu verwalten sind, sondern auch sein besonderes Augenmerk auf die Familien- und Bevölkerungspolitik hingewendet.

Wie wichtig eine solche Familien- und Bevölkerungspolitik ist, zeigt ein Blick auf den Gang der Wiener Geburtenziffern. Um die Jahrhundertwende gab es in Wien noch 30 Lebendgeborene innerhalb eines Jahres auf 1000 Einwohner. Diese Zahl betrug in den Jahren vor dem Weltkrieg schon nur mehr rund 18, nach dem Weltkrieg, 1922, beiläufig 15, hob sich dann 1923 auf den höchsten Wert nach dem Krieg von 16 hinauf und sinkt seither fortgesetzt, um derzeit bei rund 5 zu halten.

Diese betrübliche Erscheinung ist aber in ihrer Bedeutung bisher von weiten Kreisen nicht genügend erkannt worden. Man pflegt den Geburtenrückgang meist leicht hin bloß als eine Folge der wirtschaftlichen Notstände aufzufassen und tröstet sich damit, daß er von selbst einer stärkeren Geburtilichkeit Platz machen werde, sobald sich die wirtschaftlichen Verhältnisse bessern. Diese Anschauung ist verfehlt. Der Geburtenrückgang führt aus mannigfachen Gründen nur zu einer Verschärfung der wirtschaftlichen Notstände — ja, auf vielen Gebieten kann man geradezu einwandfrei feststellen,

daß er die Hauptursache der Krise darstellt. So wird auch die Arbeitslosigkeit nicht etwa durch den Geburtenrückgang gebessert, wie viele annehmen, sondern gerade in der empfindlichsten Weise verschlimmert. Das ließe sich an der Hand zahlreicher Beispiele beweisen.

Unter diesem Gesichtspunkt erkennt man auch die hohe wirtschaftliche Bedeutung bevölkerungspolitischer Maßnahmen der Stadt Wien, unter denen die Familienfürsorge, die Ehe- und Schwangerenberatung einen ganz besonders wichtigen Platz einnehmen.

An dieser Stelle wäre noch zu erwähnen das enge Zusammenwirken des Wohlfahrtsamtes der Stadt Wien mit dem Mutterschutzwerk der Vaterländischen Front und dem Josefswerk der Familienfürsorge. Es äußert sich auf den Gebieten der Mütter- und Mutterberatung, der Eheberatung, der Eheanbahnung — auf letzterem hat das Josefswerk unter Mithilfe der Stadt Wien etwas Mustergültiges geschaffen. Weitere Aufgaben, deren Lösung in Aussicht genommen ist, betreffen die Schaffung von Ehestandsbeihilfen und Geburtenprämien, deren wirtschaftliche Bedeutung ohne weitere Begründung einleuchtet.

Durch die Vernichtung fast aller Werte, die der Weltkrieg zur Folge hatte, wurde auch das soziale Gefüge der Gesellschaft in einem Maß zerstört, daß davon auch die Urzelle des Staates, die Familie, nicht verschont blieb. Gerade im Interesse der Kinder ist es eine allererste Forderung, daß der Bestand der Familie gesichert wird. Die Belastung der Wirtschaft durch die Sorge um die Kinder aus zerstörten Familien erfordert ganz ungeheure Mittel. Wenn daher die Wohlfahrtspflege der Stadt Wien sich die Sanierung der Familie vor allem angelegen sein läßt, so leistet sie der Wirtschaft unschätzbare Dienste. Die wirtschaftliche Verelendung der Familien zeigt sich besonders bei den kinderreichen Familien. Nicht nur vom Standpunkt der Bevölkerungspolitik, sondern auch von dem der Wirtschaft gewinnt die Familienfürsorge ganz besondere Bedeutung. Es kommt entscheidend darauf an, die Konsumkraft der Familie wieder zu heben. Da die Wirtschaftskrise in erster Linie durch Rück-

gang der Konsumfähigkeit bedingt ist, also eine Unterkonsumfrise darstellt, kann die wirtschaftliche Bedeutung der Familienfürsorge nicht hoch genug eingeschätzt werden. Die gesetzliche Fürsorge sucht durch Gewährung von Pflegebeiträgen an die bestehenden Familien das Familienband aufrechtzuerhalten und die Konsumfähigkeit zu stärken, während das von Bürgermeister Schmitz neu geschaffene Referat „Schutz kinderreicher Familien“ über den Rahmen der gesetzlichen Fürsorge hinaus kinderreichen Familien Notstandsbeihilfen und Unterstützungen gewährt.

Die Errichtung der Familienasyle mit ungefähr 1000 Wohnungen ist ein wichtiger praktischer Schritt zur Wiederherstellung eines geordneten Familienlebens für jene Kreise der Bevölkerung, bei denen noch Ansätze vorhanden sind, die eine erfolgreiche Sanierung ihrer Familien erhoffen lassen. Die Familienasyle dienen zur Aufnahme von geordneten Familien mit Kindern, besonders um die drohende Zerreißung der Familie durch Delogierung usw. und damit auch das weitere wirtschaftliche Absinken einzelner Familienmitglieder ins Elend zu verhüten. Für Seelsorge, Mutterberatung, Kindergarten, Schule, Fürsorge und ärztliche Aufsicht ist Sorge getragen. Den Familienerhaltern wird bevorzugte Arbeitsbeschaffung zugesichert. Die gleichen Motive leiten die öffentliche Fürsorge, wenn sie durch Förderung von Siedlungsaktionen, Notstandsgärten Anstoß zur Selbsthilfe gibt und die Rückführung in den Wirtschaftsprozess erleichtert.

Prüfung aus der Staatsrechnungswissenschaft.

Die Prüfungen im Dezembertermin 1937 beginnen am 9. Dezember 1937 und werden im Gebäude des Bundeskanzleramtes, Wien, 1., Ballhausplatz 2, Halbstock, Zimmer Nr. 70, abgehalten werden.

Um die Zulassung zur Prüfung haben alle Prüfungswerber, die im Bundesdienste stehen, schriftlich im Dienstwege bei der Prüfungskommission derart rechtzeitig einzuschreiten, daß die Gesuche durch die vorgesetzte Dienstbehörde bis längstens 13. November 1937 im Sekretariat der Prüfungskommission: Wien, 1., Ballhausplatz 2, einlangen können. Prüfungswerber, die nicht im Bundesdienste stehen, haben das Ansuchen um Zulassung zur Prüfung bis zu dem gleichen Zeitpunkt unmittelbar bei der Prüfungskommission einzubringen.

Das Gesuch um Zulassung ist zu belegen:

1. Mit dem Tauf(Geburts-)schein;
2. mit dem Nachweis der Berufsstellung, des Dienstortes und des Wohnortes;
3. mit staatsgültigen Zeugnissen über die Vorbildung;
4. mit der Bestätigung über den Besuch der öffentlichen Vorlesungen aus der Staatsrechnungswissenschaft während zweier Semester eines Studienjahres. Eine Nachsicht vom Besuch dieser Vorlesungen wird grundsätzlich nur in jenen Fällen erteilt, in denen dem Prüfungswerber der Besuch der öffentlichen Vorlesungen mit Rücksicht auf dessen außerhalb von Wien gelegenen Dienst(Wohn-)ort erschwert oder unmöglich ist und
5. mit dem Empfangscheinabschnitt des Postsparkassenerlagsscheines über die Einzahlung der Gebühren. Die Gebühren von insgesamt 22 S 50 g, und zwar Prüfungstaxe 20 S, Verwaltungsabgabe 1 S, Stempel für das Prüfungszeugnis 1 S 50 g, sind mittels eines bei jedem Postamt erhältlichen grauen Posterscheines einzuzahlen, der mit der genauen Angabe der Kontonummer „24.299“ und des Namens des Kontoinhabers: „Prüfungskommission für die Prüfung aus der Staats-

rechnungswissenschaft in Wien, 1., Ballhausplatz 2“, zu versehen ist.

Das Gesuch ist mit 1 S 50 g, jeder Beleg ist, sofern er nicht schon eine Stempelmarke trägt, mit 30 g zu stempeln. Prüfungswerber, die wegen ihrer Anstellung als Beamte vor dem 1. Jänner 1938 die Prüfung abzulegen verpflichtet sind, haben dies in ihrem Ansuchen besonders anzuführen.

Die Zuweisung des Prüfungstages erfolgt im schriftlichen Weg. Gesuche, die nicht im Wege der vorgesetzten Dienstbehörde oder nach obiger Frist einlangen oder die nicht gehörig belegt sind, werden nicht berücksichtigt.

Im übrigen wird auf die Kundmachung vom 14. Oktober 1927, B.-G.-Bl. Nr. 303, sowie auf die Verlautbarungen in der „Wiener Zeitung“ vom 9. März 1929, Nr. 58, und vom 5. Oktober 1933, Nr. 247*, verwiesen.

Der Vorsitzende der Prüfungskommission für die Prüfung aus der Staatsrechnungswissenschaft:

Dr. Rudolf Dehl.

Baugewerbeprüfungen 1937/38.

Gesuche um Zulassung zu den Baugewerbeprüfungen (Bau-, Maurer-, Steinmetz-, Zimmer- oder Brunnenmeisterprüfung) für den Termin 1937/38 sind beim Wiener Magistrat im staatlichen Wirkungsbereich, Wien, 1., Neues Rathaus, bis längstens 31. Dezember 1937 einzureichen.

Dem Ansuchen sind beizuschließen:

Geburtschein, Heimatschein, Nachweise der Erlernung des Gewerbes, der Praxis und eventuell der Schulbildung.

Die Prüfungen beginnen voraussichtlich im Februar 1938. Die Prüfungswerber werden hievon zeitgerecht verständigt.

Wien, im Oktober 1937.

Vom Wiener Magistrat
im staatlichen Wirkungsbereich.

Stellenausschreibung.

Bei der Zentralaufnahmestelle für Tuberkulose und Kurbedürftige, Wien, 18., Theresienstraße 37—39, ist die

Stelle eines vertragsmäßigen Röntgenfacharztes

zu besetzen.

Der Monatsbezug dieses Vertragsarztes beträgt 300 S, die Dienstzeit beträgt dreimal 4 Stunden wöchentlich vormittags.

Gesuche um diese Stelle sind unter Anführung der Geschäftszahl M. D. P. 3075/37 mit den Personaldokumenten und Verwendungszeugnissen zu belegen. Die Gesuche sind mit einem Bundesstempel von 1 S 50 g, die Beilagen, sofern sie noch nicht gestempelt sind, mit einem solchen von 30 g zu versehen.

Die Gesuche sind bis spätestens 31. Oktober 1937 bei der Magistratsdirektion-Personalgruppe, Wien, 1., Neues Rathaus, einzubringen. Bereits im Dienste der Stadt Wien stehende Bewerber haben die Gesuche im Dienstweg vorzulegen.

Architektenbefugnis.

Kundmachung.

Gemäß § 13 b, Abs. 3, der Staatsministerialverordnung vom 11. Dezember 1860, Zl. 36.413, in der Fassung der Verordnung des Bundesministers für Handel und Verkehr, B.-G.-Bl. Nr. 61/1937, wird kundgemacht, daß zufolge Bescheides des Wiener Magistrates vom 5. Oktober 1937 Herr Ing. Dr. Erich Kusche l unter Zahl M.-Abt. 2/5138/37 die Befugnis eines Architekten erteilt worden ist. Herr Ing. Dr. Erich Kusche l hat den vorgeschriebenen Eid am 5. Oktober

*) Sonderabdrucke dieser Verlautbarungen sind in der Kanzlei der Prüfungskommission, Wien, 1., Ballhausplatz 2, um den Preis von 10 g erhältlich.

1937 abgelegt. Er gehört der Konsulenten-Sektion der Ingenieurkammer für Wien, Niederösterreich und Burgenland an. Der Standort seiner Kanzlei befindet sich in Wien, 1., Herrngasse 8.

Wien, am 9. Oktober 1937.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 2.

Straßenbenennungen im 12. Bezirk.

Kundmachung.

Zufolge Entschliessung des Bürgermeisters vom 17. September 1937, M.-Abt. 23/2119/37, wurden folgende Straßenbenennungen genehmigt:

1. Die vom Hohensfeldplatz zur Edelfinnstraße führende Verkehrsfläche im 12. Bezirk, die im Zuge der Weisenthurngasse verläuft, wird in diese einbezogen und erhält demnach den Namen „Weisenthurngasse“.

2. Die von der Schwengasse zur Weisenthurngasse verlaufende Verkehrsfläche im 12. Bezirk erhält den Namen „Fraungrubergasse“.

Der Text der Erläuterungstafel lautet: Zu 2. Hans Fraungruber (1863—1933), steirischer Mundartdichter.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Flächenwidmungs- und Bebauungspläne.

Beschlüsse und Planbeilagen sind gegen Ersatz der Vielfältigungskosten in der M.-Abt. 9, 1. Bez., Neues Rathaus, Stiege 5, Hochparterre, erhältlich.

Kundmachungen.

M.-Abt. 23/2894/36, Plan Nr. 1089 a und 1089 b.

Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes für den Baublock östlich der Wattmanngasse zwischen der Straße 1 und der Hanselmayergasse und den Baublock westlich der Mazingstraße zwischen der Hanselmayergasse und Weidlichgasse im 13. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliessung des Bürgermeisters vom 12. September 1937.)

M.-Abt. 23/3276/37, Plan Nr. 1223.

Unwesentliche Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet am Johann-Reponul-Berger-Platz im 17. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliessung des Bürgermeisters vom 22. September 1937.)

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Gewerbebeanmeldungen.

1. Oktober 1937.

Offene Handelsgesellschaft Jng. Haberler & Cie., Vertriebsgesellschaft der Holzfasersplatten „Höter“, Groß- und Kleinhandel mit Holzfasersplatten und Hartplatten und ähnlichen Produkten der Marke „Höter“, beschränkt auf die Erzeugnisse, die unter dem Namen „Höter“ zu verstehen sind, 4., Favoritenstraße 26. — Ludwig Skorpil sen., Buchhandel, 4., Favoritenstraße 35. — Siegfried Lacher, Handelsagentur, 5., Margaretenstraße 70. — Offene Handelsgesellschaft „R. Pecher“, Handel mit Kellereiartikeln, wie Schwefelblättern, Schröteln, Filtern, Pipen, Verfort- und Entfortmaschinen mit Fuß- und Handbetrieb, Schläuchen, Fäßblechen, Flaschenverschlüssen jeder Art, mit Ausschluß aller in der Vdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. II Nr. 326/34, angeführten Waren, 5., Margaretenstraße 150. — Fritz Robitschek, Handelsagentur, 7., Kaiserstraße 84. — Margarethe Busch, Handel mit Pferdefleisch und Pferdebeschwären, 7., Neustiftgasse 118. — Rosa Kienle, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken und Flaschenbier sowie mit Artikeln des täglichen Haushaltverbrauches, 7., Schottensfeldgasse 42. — „Adios“ Strick- und Wirkwarenfabrik Gesellschaft m. b. H., Handel mit Webwaren mit Ausschluß von Weißwaren, 7., Schottensfeldgasse 65. — Alois Ernst Franke, Handelsagentur, 7., Seidengasse 26. — Albine Wdamet, Rüststoffergewerbe, 7., Spittelberggasse 5. — Karl Schuller, Handel mit Pelzwaren aller Art, 7., Westbahnstraße 56. — Franz Kaver Spies, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung und Reparatur von Herrenkleidern, 7., Wimmerberggasse 22. — Adolf Habesohn, Kleidermachergewerbe, 7., Zieglergasse 30. — Maria Geist, Wäscher- und Wäschebüglergewerbe, eingeschränkt auf die Vorhangspannerei, 10., Angelgasse 54. — Maria Geist, Wäschrollegewerbe, 10., Angelgasse 54. — Karl Schiller, Friseur- und

Rasergewerbe, 12., Rauchgasse 41. — Antonie Eigl, Wildbret- und Geflügelhandel (Ausfrottung), 12., Schönbrunner Straße 256. — Ruch, Mineralöl-Handelsgesellschaft m. b. H., Großhandel mit Mineralölen und Mineralölprodukten sowie der Betriebe aller mit dieser Tätigkeit zusammenhängenden oder verwandten Geschäfte, 13., Goldschlagstraße 183. — Leopoldine Zehetner, Gast- u. Schankgewerbe in Form eines Gasthauses, 13., Linger Straße 240. — Johann Perthold, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, Kaffee-Erfräsmitteln, Haushaltsgartikeln und Flaschenbierverschleiß, im übrigen jedoch mit Ausschluß von solchen Waren, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis oder an eine Konzession gebunden ist, 13., Penzinger Straße 126. — Ludwig Schöber, Handel mit Dentalwaren mit Ausschluß von solchen, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis oder an eine Konzession gebunden ist, 15., Brunnhildengasse 3. — Ditrich Perner, Strick- und Wirkwarenherzeugung, 15., Felberstraße 20. — Johann Ludwig, Handelsagentur, 15., Pelzergasse 13. — Maria Frant, Handel mit Bürsten, Zigarettenhülften, Haushaltsgartikeln unter Ausschluß der Waren, deren Verkauf auf Grund der Vdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. II—326, an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 16., Thaliastraße 19. — Stefanie Reithner, Wildbret- und Geflügelhandel (Ausfrottung), 17., Hernalser Hauptstraße 96. — Josef Chalupa, Schuhmachergewerbe, 17., Leitnermayergasse 21. — Franz Prohaska, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, 17., Rattergasse 24. — Johanna Großer, Wirkwarenherzeugung, 17., Ottakringer Straße 36. — Malvine Dobner, Handel mit Lebensmitteln, Konsumwaren, Kolonial- und Spezereiwaren, 17., Weisgasse 12. — Ledigenheim Gesellschaft m. b. H., Gast- und Schankgewerbe mit Berechtigung nach § 16, Gew.-Ordg., lit. a), Beherbergung von Fremden, 17., Wurlberggasse 89. — Helene Oberle, Handel mit Obst und Gemüse, 19., Keldergasse 24. — Marie Schnurer, Gemischtwarenhandel, 21., Angerer Straße 7.

2. Oktober 1937.

Anna Gottschalk, Handel mit Obst und Gemüse, 1., Bäckerstraße 1. — Paul Hofbauer, Großhandel mit Schneider- und Modistenzugehör, 1., Brandstätte 3. — Hans Wallis, Handelsagentur, 1., Fischhof 3. — Rudolf Kaiser, Wäschewarenherzeugung, beschränkt auf die Erzeugung von Arbeitskleidern und Schürzen und beschränkt auf die Belieferung von Wiederverkäufern, 1., Franz-Josefs-Platz 47. — Marie Schneider, Feilbieten von Sodawasser (ohne jeden Zusatz) während der gesetzlich gestatteten Verkaufsstunden zur Nachtzeit, 1., Friedrichstraße, gegenüber der Sezession. — Josef Vöbl, Handel mit Brennmaterialien und flüssigen Brennstoffen, 1., Herrngasse 2. — Ernst Spielvogel, Gemischtwarenhandel, 1., Hofburg, Reithschule, Lokal im Durchgang. — Dr. Ing. Emil Hornstein, Handelsagentur, 1., Opernring 11. — Fritz Brand, Wäschewarenherzeugung, 1., Passauerplatz 6. — Egidmund Ludwig Eisner, Alleininhaber der Fa.: „Eisner & Kalmar“, Handel mit Textilwaren, 1., Rudolfsplatz 13. — Julius Blattny, Schlossergewerbe, 1., Salzgras 21. — Friederike Sent, Rasier-, Friseur- und Perückenmachergewerbe, 1., Schottensbastei 4. — Ignaz Haas, Alleininhaber der Fa.: „Ignaz M. Haas“, Handelsagentur, 1., Schottentring 33. — Dr. Kurt Baar, Handelsagentur, 1., Wollzeile 1a. — Rosa Großmann, Großhandel mit Wolle, Fahrrad- und Kraftfahrzeugzugehör, 2., Döbbsstraße 25. — Auguste Sofie Stowasser, Alleininhaberin der Fa.: „S. Stowasser“, Korwarenerzeugung, 3., Paracelsusgasse 8. — August Drewohriz, Taschnergewerbe, 5., Diehlgasse 7. — Rudolf Pangraz, Erzeugung von Lederkonservierungsmitteln, Schuhercreme, Fußbodenpflegemitteln, technischen Schmiermitteln und Metallputzmitteln, 6., Viniengasse 46. — Hermine Bilny, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, Flaschenbier, gebrannten geistigen Getränken, Materialwaren und Artikeln des täglichen Haushaltverbrauches, letztere mit Ausschluß der übrigen an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Waren, 6., Stumpergasse 7. — Caroline Prohaska, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltsgartikeln mit Ausschluß der an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Waren, jedoch Handel mit Kaffee-Erfräsmitteln, Reis, Süßfrüchten, Konerven, Speiseölen aller Art, Kakaopulver und Flaschenbier, 6., Webgasse 34. — Ilse Zipper, Handel mit Papier-, Kurz- und Galanteriewaren und Rauchrequisiten in Verbindung mit einer Tabak-Trafik, 9., Alferbachstraße 5. — Michael Sekora, Christbaumhandel im großen, 9., Franz-Josefs-Bahnhof, Ankniff. — Marie Rotter, Stiden aller Art (mit Ausschluß der handwerksmäßigen Gold-, Silber- und Perlenstiderei), Vordrucken, Erzeugung weiblicher Handarbeiten, soweit sie nicht in den Berechtigungsumfang eines gebundenen und handwerksmäßigen Gewerbes fallen, 9., Glasergasse 13. — Franz Worell, Schuhmachergewerbe, beschränkt auf die Herstellung von Metterpatschen aus Segeltuch mit Lederklappen und Lederfersen, 9., Lazarettgasse 22. — Simon

PERLMOOSER**ZEMENTFABRIKS - A. G.**

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstr. 8
Fernsprecher: U 46-0-72, U 46-0-73, U 47-3-61

Baugesellschaft**H. Rella & Co.**

Ingenieure und Baumeister

Wien, VIII., Albertgasse 33 / Telefon A 24-5-30 Serie

Jakob Selinger, Geschäftsvermittlung, 9., Liechtensteinstraße 62. — Gudmilla Stanel, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Waren, 9., Mariannengasse 25 a. — Christianus Pflanzl, Schuhmachergewerbe, 9., Pramer-gasse 12. — Anna Potuzák, Damenkleidmachergewerbe, 9., See-gasse 23. — Josef Haider, Handel mit Obst und Grünwaren, 9., Währinger Gürtel 128. — Hermine Katej, Gemischtwarenhandel, 9., Zimmermannsgasse 15. — Hedwig Heibvogel, Handel mit Lebens-mitteln und Artikeln des täglichen Haushaltsverbrauches mit Aus-schluß der an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Waren, 9., Zimmermannsgasse 17. — Antonie Zapadlo, Handel mit Sauer-krout, Rüben und Gemüseloserven, 9., Zimmermannsplatz, Hütte 9. — Anna Martinu, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeu-gung von Damenkleidern, 10., Buchengasse 6. — Rosa Prichsthal, Handel mit Milch, Milchprodukten, Brot, Gebäck, Holzkohle in Paके-ten, Wasch- und Putzartikeln sowie mit Kaffee-Erzeugnissen, 10., Dampfgasse 26. — Leopold Neumann, Lebensmittelhandel unter Aus-schluß der in der Min.-Vdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. II—Nr. 326, angeführten Waren, 10., Favoritenstraße, Durchlaß beim Südbahnviadukt. — Helene Dels, Handel mit Lebensmitteln unter Ausschluß der Waren, deren Verkauf gemäß der Vdg. B.-G.-Bl. II—Nr. 326/34 an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 10., Favoritenstraße 165. — Süßmann Menkes-Berfauer, Verschleiß von Randiten, Zuckerbäckereien und Gefrorenem sowie Fruchtstäben, Sodawasser und Kracherln, 10., Quellenstraße 126. — Maria Pfeif-fer, Chemischputzergewerbe, beschränkt auf die Führung eines Aber-nahmgeschäftes, 10., Notendosgasse 14. — Leopold Wilimel, Feil-bieten von Erzeugnissen der heimischen Land- und Forstwirtschaft, die wie Milch, Eier, Obst, Gemüse, Naturblumen, Butter, Ge-flügel, Holz und heimische natürliche Säuerlinge dem täglichen Ver-brauche dienen, im Umherziehen von Haus zu Haus und auf der Straße im Bundesgebiet Österreichs, 10., Schröttergasse 42. — Jo-hann Pantlitschko, Handel mit Papier-, Kurz-, Galanteriewaren und Rauchrequisiten in Verbindung mit einer Tabak-Trafik, 12., Grün-bergstraße 15. — Melanie Palme, Alleininhaberin der Fa.: „S. Haf-sel & Hoffmann“, fabrikmäßiger Betrieb der Lederfäberei und Zu-richterei, 12., Lanbrudgasse 5. — Johann Wfl, Schuhmachergewerbe, 17., Ladnergasse 36. — Georg Kling, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Wirtsgewerbes, 19., Liechtenwerderplatz 3.

4. Oktober 1937.

Ferdinand Rudolf Müller, Konzeffion gemäß § 15, Pkt. 2, Gew.-Ordg. zum Betrieb einer Bücherleihanstalt, 1., In der Burg, Burgpassage. — Georg Mosca, Baden und Scheren von Tieren, 2., Aspernbrückengasse 3. — Lotty Vogel, Handel mit der „Delta“-Leig-larte und dem „Kull“-Schuhlöffel im großen, 2., Darwinstraße 8. — Robert Rosenbaum, Kleidermachergewerbe, 2., Lilienbrunnengasse 2. — Emil Goldschmied, Handlungsgewerbe, 2., Lilienbrunnengasse 7. — Ita Lea Dider, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltsartikeln mit Ausschluß der in der Min.-Vdg. B.-G.-Bl. II—Nr. 326/34 genann-ten Waren, 2., Pazmanitengasse 19. — Benjamin Blumin, Gemüse-konfektverzeugung, 2., Vereinsgasse 5. — Adele Theodora Weber, Chemischputzergewerbe mit der Beschränkung der Gültigkeit auf die Führung einer Abnahmestelle, 3., Erdbergstraße 27. — Ludwig Dubravcic, Tischlergewerbe, 3., Poracelsgasse 7. — Oskar Stößlin-ger, Vermittlung von Leistungsverträgen unter Ausschluß jeder an einen Befähigungsnachweis oder an eine Konzeffion gebundenen Tätigkeit, 3., Heisnerstraße 35. — Georg Loos, Gast- und Schank-gewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, 3., Schlachthaus-gasse 19. — Helene Kollhanek, Handel mit Lebensmitteln und Haus-haltungsartikeln unter Ausschluß von frischem Fleisch und derjenigen Waren, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 3., Ungargasse 30. — Offene Handelsgesellschaft Dr. Heple & ph. Mr. Kubischa, chem. u. pharm. Erzeugnisse, Konzeffion gemäß § 15, Punkt 14, der Gew.-Ordg. zur Darstellung von Giften und die Zubereitung der zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffe und die Präparate sowie zum Verkauf von beiden im großen, insofern dies nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten oder hierfür nicht eine Konzeffion nach Punkt 14 a Gew.-Ordg. erforderlich ist, 6., Mar-chettiengasse 14. — Franz Winkler, Straßenhandel mit heißen und

kalten Wurstwaren mit und ohne Zutaten, Senf oder Kreb, Brot und Gebäck, von Käse, Butterbrot, von Fischkonserven und Eiern, wäh-rend der jeweils gesetzlich zulässigen Verkaufszeit in der Nacht, 7., Neubaugürtel beim Lueger-Obelisk beim Begeingang in die Garten-anlage. — Franz Müll, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebs-form einer Kaffeeschank, 9., Kolingasse 5. — Rosas Visschitz, Kauf-mann, Handel mit Materialwaren, 9., Mariannengasse 1. — Ja.: Vulcascot E. Sternfeld, Alleininhaber: Wilfred Ruzbaum, Handel mit technischen Bedarfsartikeln, 9., Ruzdorfer Straße 68. — Jng. Nikolaus Kapreth, Handel mit Bedarfsartikeln für Schlachthäuser mit Ausschluß der in der Min.-Vdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. II—326, angeführten Waren, 9., Porzellangasse 54. — Verein: „Öster-reichische Gesellschaft für Kunst und Wissenschaft“, Sitz: Wien, 1., Wollzeile 7, Buchhandelsgewerbe, beschränkt auf den Verlag von Zeit-schriften, insbesondere im Charakter eines Archives, und von Büchern zur Förderung und Bewahrung allgemeinen österreichischen Gedanken-gutes und allen seinen Grundlagen mit Ausschluß von Schul- und Jugendbüchern, 9., Notendosengasse 5-7. — Antonie Kertmann, Schönheitspflege, 9., Türkenstraße 3. — Theodor Mantler, Konzeffion gemäß § 15, Pkt. 1, Gew.-Ordg. zum Betriebe des Kolportagebuch-handels, beschränkt auf die Lieferungsverke: „Das Vaterhaus, Im traulichen Heim, Kosmos, Die Koralle, Der gute Kamerad, Wir Mädels, Die Gartenlaube, Der getreue Eckhart, Die Frau und Mut-ter“ sowie ähnliche Zeitschriften und sämtliche Modejournale, 13., Tiefendorfergasse 4. — Johann Rampacek, Damenkleidermachergewerbe, 17., Palffyngasse 21. — Otto Reidinger, Handel mit Papier-, Kurzwaren, Rauchrequisiten in Verbindung mit der Tabak-Trafik, 17., Schumannsgasse 54. — Pepi Bahrer, Marktjahrgewerbe, be-schränkt auf den Handel mit Schneiderzugehör., Wäsche und Wir-waren, 20., Klosterneuburger Straße 68. — Maria Drechsler, Ver-schleiß von Pferdefleisch und Pferdefleischschwaren, 21., Eduard-Fischer-Gasse 20.

5. Oktober 1937.

Julius Rahn, Konzeffion zum Betriebe eines Informations-büros zum Zwecke der Auskunfterteilung über die Kreditverhältnisse von Firmen und Gewerbetreibenden, die keine Firma führen, so-wie von anderen Personen, sofern diese Auskünfte zu geschäftlichen Zwecken verlangt werden, 1., Neutorgasse 6. — Otto Steiner, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Branntweinschänke, 2., Obere Donaustraße 45. — Pauline Öhrner-Prims, Konzeffion nach § 15, Pkt. 4, der Gew.-Ordg. zum Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2369 mit den sich aus der Min.-Vdg. B.-G.-Bl. Nr. 156/37 ergebenden Beschränkungen, 2., Praterstraße 8. — Jo-hann Knechtel, Großhandel mit Kurzwaren, elastischen und unelasti-schen Bändern, Spitzen, Hosenträgern, Sodenhaltern und Gürteln, Herren- und Damenmodeartikeln, 3., Barmherzigengasse 18. — Ger-mann Glid, Handel mit Briefmarken zu Sammlerzwecken und mit philatelistischen Bedarfsartikeln, 3., Beatrixgasse 7. — Rudolf No-nacher, Handelsagenturgewerbe (beschränkt auf Weine, Schaumweine und Liköre), 3., Beatrixgasse 16. — Leopold Bruno Goebel, Photo-graphierergewerbe, 3., Erdbergstraße 24. — Anna Rapp, Vordrucken, Plissieren, Stoffknopferzeugung (Knopfschneidpressen), Maschinajournieren und Maschinendln, Erzeugung kunstgewerblicher Handarbeiten aus Textilmaterial, unter Ausschluß jeder an einen Befähigungsnachweis gebundenen Tätigkeit, 3., Hafangasse 49 a. — Offene Handelsgesell-schaft „Anton Kriegler“, Fleischhauergewerbe, 3., Großmarktalle, Abt. für Fleischwaren. — Coeline Medlinger, Modifizergewerbe, 3., Gaimbinger Straße 70. — Heinrich Ziegler, Bädergewerbe, 3., Part-gasse 9. — Rudolf Seemann, Handel mit Maschinen, Motoren, Pum-pen und Kraftfahrzeugen aller Art sowie deren Zubehör und Bestand-teilen, 3., Rennweg 106. — Sigmund Kratouer, Damenfilzhutmacher- und Strohhutzeugergewerbe, 3., Siegelgasse 1. — Froim Ragh, Alleininhaber der Fa.: „Ragh, Müller & Co., Expeditionsgesellschaft“, Expedierergewerbe, 3., Siegelgasse 3. — Karl Fritz, Gemischtwaren-handel unter Ausschluß von frischem Fleisch und solchen Waren, deren Verkauf an eine besondere Bewilligung (Konzeffion) gebunden ist, 3., Steingasse 25. — Franziska Reganina, Handel mit Lebens-mitteln, Kolonial- u. Spezereivaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier und Haushaltsartikeln, letztere mit Ausschluß der übrigen an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Waren,

FRANZ LEX

Installations-
unternehmung

Wien, XVII., Steingasse 8, Fernruf A-22-2-98, A-23-0-29

Kontrahent der
Stadtgemeinde Wien

Wasser- u. Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc. Gußrohrlegungen jeder Dimensionen. Schmied-eiserne Rohre und Formstücke aller Art.

jedoch einschließlich Spiritus, 4., Rubensgasse 3. — Vinzenz Wönder, Erzeugung von Webblättern und Webereientwürfen, 6., Bürgerspitalgasse 19. — Naphthali Salomon Berger, Handel mit Glühlampen, 6., Gumpendorfer Straße 77. — Marie Wittwar, Handel mit Wäsche-waren und Wäschezubehör, 6., Mariabilfer Straße 45. — Paul Franzel, Wohnungsvermittlung, 6., Mariabilfer Straße 51. — Leo Brunnwasser, Handelsagentur, 9., Pulverturmstraße 7. — Adele Krenn, Handel mit Lebensmitteln und Artikeln des täglichen Haus- und Küchenbedarfes unter Ausschluß der im § 1 a, lit. a, Gew.-Ordg., und in der Min.-Vdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. Nr. II-326, angeführten Waren und solchen, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 10., Landgutgasse 39. — Leopold Hammer, Handel mit Brennmaterialien, 14., Grimmgasse 10. — Hermine Kochel, Handel mit Kurz-, Galanterie-, Spielwaren, Schreib- und Zeichenrequisiten, Papier- sowie Zuderwaren, 14., Gütteldorfer Straße 105. — Julius Viola, Handel mit Gemischtwaren mit Ausschluß von solchen, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 14., Reindorfstraße 20. — Josef Sammer, Konzession zur Verwaltung von Gebäuden, 18., Edpergasse 2. — Ernst Hannes Szanto, Mechanikergewerbe, 18., Ladnergasse 102.

6. Oktober 1937.

Leopold Glaszmayer, Alleininhaber der Fa.: „A. Oblath“, Weingroßhandel, 4., Brucknerstraße 4. — „Nader“, Mineralöl-Vertriebs-Gesellschaft m. b. H., Handel mit Mineralölen im großen, 4., Gufhausstraße 19. — Egon Donath, Alleininhaber der Fa.: „Egon Donath & Co.“, Handel mit fertigen Damenhüten, 7., Neubaugasse 5. — Friedrich Richter, Tischlergewerbe, 10., Knöllgasse 6. — Fritz Weiß, Handel mit Strick- und Wirkwaren sowie mit Hand-schuh aller Art, 10., Triefler Straße 9. — Johann Jambresic jun., Rasen- und Friseurgewerbe, 13., Am Platz 3. — Katharina Karall, Handel mit Obstweine und Wein in handelsüblich verschlossenen Flaschen und Gebinden, 13., Cumberlandsstraße 56. — Franz Josef Koller, Rasen- und Perückenmachergewerbe, 13., Sternstorferstraße 15. — Kornelia Kohn, Halten von Räumen zur Einstellung von Kraftfahrzeugen (Garagierungsgewerbe) mit der Beschränkung auf den derzeitigen Standort und die derzeit benützte Bodenfläche von 278,42 m², 13., Kupelwiesergasse 17, 19 und 21. — Ludmilla Janz, Handel mit Wein, Obstweine und Fruchtästen in handels-üblich verschlossenen Flaschen und Gebinden, 13., Linzer Straße 302. — Alois Kuzmits, Marktviertelhandlung, beschränkt auf den Handel mit Wahlprodukten, Hülsenfrüchten, Eiern, Butter und Fettwaren, 14., Meißelmarkt, Stand 109. — Rosa Berner, Handel mit Lebensmitteln und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß von solchen, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis oder an eine Konzession gebunden ist, 15., Haidmannsgasse 9. — Juliana Neumayer, Wäscher- und Wäschebüglergewerbe, beschränkt auf die Übernahme, 15., Schweglerstraße 52. — Juliana Neumayer, Betrieb einer elektrischen Wäsche-rolle, 15., Schweglerstraße 52. — Franz Auer, Vorhangspannen, 16., Gablenzgasse 40. — Brüder Kunz A. G., fabrikmäßige Erzeugung von Zuderwaren aller Art, Zuderbädereien, Lebkuchen, Marmeladen, Kompotten, Fruchtästen und alkoholfreien Getränken, 16., Lobmeyrgasse 1. — Luise Endl, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 16., Rantgasse 20. — Josef Winkler, Verkauf von Giften und von zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten, mit Einschluß der medikamentös imprägnierten Verbandstoffe, insofern dies nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten oder hierfür eine Konzession nach § 15, Pkt. 14 a, der Gew.-Ordg., erforderlich ist, 16., Thaliastraße 13. — Karl Linhart, Holzspielwarenerzeugung mit Ausschluß jeder handwerksmäßigen Tätigkeit, 16., Wilhelmminenstraße 59. —

Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien

Bureau: XII., Tivoligasse 32, Telephon R 31-4-36, R 33-3-64
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5, Telephon R 35-0-52

Johann Freyhöf, Handel mit Lebensmitteln, Konsum-, Spezerei- und Kolonialwaren und Farbwaren, 17., Rosensteingasse 75. — Anton Lang, Handel mit Lederwaren und Reiferequisiten, 18., Genz-gasse-Simonngasse, Kiosk. — Johann Entner, Wagenschmied-gewerbe, 21., Mengersgasse 11.

7. Oktober 1937.

Friedrich Zaltner, Konzession nach § 15, Pkt. 4, der Gew.-Ordg., zum Personentransport mit dem Kraftwagen Nr. 147 mit den sich aus der Min.-Vdg. B.-G.-Bl. Nr. 156/37 (Autotaxiverord-nung 1937) ergebenden Beschränkungen, 1., Stephansplatz 7. — Franz Kothya, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Herrenkleidern, 2., Wamburgergasse 3. — Leopoldine Kletka, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damen-kleidern, 2., Obere Donaustraße 3. — Offene Handelsgesellschaft „M. Müller“, Erzeugung von chemisch-technischen Produkten mit Ausschluß der im § 15, Abs. 1, Pkt. 10, 11, 14, 14 a u. b, der Gew.-Ordg., angeführten Artikel, 2., Mayergasse 7. — Walter Leidenfrost, Handel mit Lebensmitteln mit Ausschluß der in der Min.-Vdg. B.-G.-Bl. II-Nr. 326/34 genannten Waren, 2., Prater-strasse 38. — Siegfried Schneebaum, Handel mit Textilwaren, 2., Schreigasse 16. — Josefina Elisabeth Bammer, Wäschewaren-erzeugung, 2., Stauverstraße 36. — Offene Handelsgesellschaft „Ignaz Selter & Co.“, fabrikmäßige Erzeugung von Kühlanlagen, auto-matischen Kühlschränken, Kältemaschinen, Klimatisierungs- und Lüftungsanlagen, 3., Kegelgasse 27. — Offene Handelsgesellschaft „Schneider & Co.“, Erzeugung chemisch-technischer Produkte ein-schließlich Fußbodenputz und Schuhcreme, 4., Große Neugasse 31. — Friedrich Banek, Konzession gemäß der Verordnung B.-G.-Bl. Nr. 213/1929 zur gewerbsmäßigen Installation elektrischer Star-kstromanlagen und Einrichtungen im Umfange der Unterstufe, für Niederspannung, jedoch eingeschränkt auf die Installation von An-lagen und Einrichtungen im Anschluß an bestehende elektrische Kraftwerke (eingeschränkte Niederspannungskonzession), 4., Nienöhl-gasse 19. — Helene Schestag, Garderobehaltung, 4., Wiedner Haupt-strasse 27-29, Hotel Erzherzog Rainer. — Karl Bundschuh, Allein-inhaber der Fa.: „S. E. Steiner & Co.“, Handel mit Bodenbelag und einschlägigen Artikeln, 6., Königslostergasse 7. — Paul Herbert Winkler, Gewerbe der Färber für Baumwolle und Kunstseide, 6., Mol-lardgasse 77. — Josef Reznicek, Tischlergewerbe, 6., Sandwirtgasse 4. — Johann Rameder, Mechanikergewerbe, 10., Dampfstraße 4. — Marie Spindler, Handel mit Lebensmitteln und Artikeln des täg-lichen Haushaltverbrauches, beides unter Ausschluß der in der Min.-Vdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. II-Nr. 326 unter Zif-fer I, II und IV angeführten Waren, 10., Lagenburger Straße 20. — Valerie Caspar, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß von solchen, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 12., Dertberggasse 25. — Auguste Sifa, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß von solchen Waren, deren Verkauf an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 12., Postergasse 20. — Anna Potzl, Handel mit Le-bensmitteln und Haushaltsartikeln mit Ausschluß von solchen, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis oder eine Kon-zession gebunden ist, 12., Mandlgasse 17. — Ferdinand Vartosch, Ausübung des Fußbeschlages, 12., Rosenhügelstraße 25. — Julian Schwamm, Stadtklohnfuhrwerksgewerbe, beschränkt auf den Betrieb eines Kraftwagens bis zu 8 Sitzplätzen, 13., Kienmayergasse 6. — Josefina Steininger, Handel mit Lebensmitteln, Konsum-, Spe-zerei-, Kolonialwaren, Spiritus, gebrannten geistigen Getränken und Flaschenbier, 18., Martinstraße 58. — Hermine Lollach, Handel mit Kurz- und Wirkwaren, 18., Rathstraße 54. — Helene Pro-chaska, Handel mit Obst und Grünwaren, Hülsenfrüchten, Eiern,

Zentralsparkasse der Gemeinde Wien

Hauptanstalt: I., Wipplingerstraße 8 — 23 Zweiganstalten

Die Gemeinde Wien haftet mit ihrem gesamten Vermögen für alle Einlagen in der Anstalt

U 24-0-57

ISTEG-DECKE

U 24-0-57

ÖSTERR. ISTEG-DECKEN-VERWERTUNG**WIEN, I.****ARCHITEKT I. A. KIRCHNER****HERRENG. 6**

Suppenwürzen, Essig, Öl und Eierleigwaren unter Ausschluß der zufolge M'n.-Vdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. II-326/34, an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Waren, 18., Sternwartestraße 3. — Grete Aufischer, gewerbsmäßige Einstellung von Kraftfahrzeugen, 18., Wallrisstraße 86. — Hans Zellinek, Konzession gemäß der Vdg. B.-G.-Bl. Nr. 213/29 mit der Berechtigung zur gewerbsmäßigen Installation elektrischer Starkstromanlagen und Einrichtungen im Umfange der Unterstufe, für Niederspannung, jedoch eingeschränkt auf die Installation von Anlagen und Einrichtungen im Anschluß an bestehende Kraftwerke (eingeschränkte Niederspannungskonzession), 20., Bäuerlegasse 9. — Richard Grünwald, Beförderung von Lasten mit Kraftfahrzeugen, beschränkt auf die Verwendung von zwei Lastkraftwagen, 21., Schentendorfgasse 3-5.

Arbeits- u. Lieferungsvergebungen.

Die Anbotsbeihilfe (Pläne, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Bedingungen können, falls verkäuflich, im Drucksortenverlag der städtischen Hauptkasse bezogen werden.

Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen.

Ver spät einlangende oder nicht vorschriftsmäßig ausgestattete Angebote werden nicht berücksichtigt.

Der Stadt Wien bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt.

Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

*

Die **M.-Abt. 31 b**, Neues Amtshaus, 1., Ebendorferstraße 1, 5. Stock, Tür 10, vergibt

1.

für den Bau, 5., Hauslabgasse 25, Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten.

Anbotsverhandlung Dienstag, den 26. Oktober 1937, um 9 Uhr 15 in der **M.-Abt. 31 b**.

2.

für den Bau, 5., Ziegelofengasse, a) Anstreicherarbeiten,

b) Schlosserbeschlagarbeiten.

Anbotsverhandlung Dienstag, den 26. Oktober 1937, für a) um 9 Uhr 30 und für b) um 9 Uhr 40 in der **M.-Abt. 31 b**.

Die Angebote sind bis spätestens 9 Uhr abzugeben.

Vom Wiener Magistrat, **Abt. 31 b**, im selbständigen Wirkungsbereich.

Die **M.-Abt. 34**, 1., Neues Rathaus, Stiege 8, bzw. 10, Mezzanin, Tür 21, vergibt

1.

im Familienasyl, 10. Bez., Buchengasse, die Wasser- und Elektroinstallationsarbeiten

Anbotsverhandlung Mittwoch, den 20. Oktober 1937, um 10 Uhr Wasserleitungsinstallation und um 11 Uhr Elektroinstallation in der **M.-Abt. 34**.

2.

in der städt. Schule Leopoldau, 21., Aderklaaer Straße—Sebaldegasse,

die Gas-, Wasser- und Elektroinstallationsarbeiten

Anbotsverhandlung Freitag, den 29. Oktober 1937, um 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation und um 10 Uhr Elektroinstallation in der **M.-Abt. 34**.

Vom Wiener Magistrat, **Abt. 34**, im selbständigen Wirkungsbereich.

Die **M.-Abt. 44**, Neues Amtshaus, 1., Ebendorferstraße 1, 2. Stock, vergibt die

Lieferung von Waschlächeneinrichtungsgegenständen.

Nähere Auskünfte werden in der **M.-Abt. 44**, Zimmer 3, Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 9 bis 13 Uhr erteilt. Ebendort sind die Angebote bis Samstag, den 23. Oktober 1937, 12 Uhr, zu überreichen.

Vom Wiener Magistrat, **Abt. 44**, im selbständigen Wirkungsbereich.

Baubewegung**Neubauten.**

11. Bezirk: Mühlfangergasse, Baustelle 35, Einfamilienhaus, Andreas u. Irma Fetschminel, Schwachat, Mozartstraße 3, Bauführer Bm. Franz Hirn, 14., Sueßgasse 14, Bm. Joh. Franz, Gramatneusiedl (2517/37).

12. Bezirk: Hoffingergasse, E.-Z. 2, Gdb. Altmannsdorf, Einfamilienhaus, Dr. Paul Kemp, 12., Schölgasse 7, Bauführer Bm. Hans Schneider, 19., Pyrtergasse 36 (4703).

" " Bombelgasse, E.-Z. 1044, Gdb. Seherndorf, Einfamilienhaus, Josef Bad, 12., Rauchgasse 22, Bauführer Bm. Thomas Wallisch, Litjchau, N.-O. (4763).

13. Bezirk: Mondweg 30, Einfamilienhaus, Joh. u. Käthe Guemer, im Hause, Bauführer Bm. Rud. Hammer, 13., Erdenweg 21 (S/637/37).

" " Sonnenweg 29, Einfamilienhaus, Joh. u. Marie Jezil, im Hause, Bauführer Bm. Rud. Hammer, 13., Erdenweg 21 (Z/188/37).

" " Penzinger Straße, E.-Z. 1930, Penzing, Mehrfamilienhaus, Theresie Haybach, 13., Feldkellerergasse 66, Bauführer Arch. Siedel, 18., Sternwartestraße 40, Planverfasser (S/629/37).

" " Adolfsstorgasse, E.-Z. 1574, Ober-St. Veit, Einfamilienhaus, Alfred Rutenbörfer, 13., Veitingergasse 53, Bauführer Bm. Rob. Kalesa, 6., Mariabühlerstraße 89 a (R/654/37).

" " Kefergasse 12, Garage, Anton Reipp, im Hause, Bauführer Bm. Ing. Stieböck, 3., Erdbergstraße 86 (R/167/37).

" " Unbenannte Gasse 8, bei Hochfahengasse—Waidhausenstraße, Karoline Mayer, 13., Amalienstraße 24, Bauführer Bm. Hans Osttöner, Perchtoldsdorf (M/438/37).

J. Steinbichler & Co.

Wien, XI., Leberstr. 82. Tel. U 19-2-36

Fassaden aller Art — Portal- und Renovierungsarbeiten — „Kunststeinstufen“

ASPHALT-WERKE**JOSEF LOSOS**

Wien, XV., Hütteldorferstraße 24. Tel. U 35-8-29 und A 41-6-42

Naturasphalt, Stampfasphalt, Makadampflasterungen, Isolierungen, Dachpappen und Preßkiesdächer

Kontrahent der Gemeinde Wien

HEINRICH EBER

Unternehmung für Baumaterialien-Lieferung
Aller Art Baustoffe prompt und billigst

WIEN, IV., Schleifmühlgasse 5
Ruf: A 36-5-10△, R 43-2-30

Brunsviga

Rechen-Maschinen
Additions-Maschinen

Wien 1, Parkring 8

R 23-2-41



13. Bezirk: E.-Z. 2535, Baustelle 4, Ober-St. Veit, Mehrfamilienhaus, Olga Woller, 13., Schweizertalstraße 36, Bauführer Wm. Wenzel Endisch, 13., Hagenberggasse 18 (W/485/37).
21. Bezirk: Siedlg. an der Gerasdorfer Straße, Baustelle 4, Gdb. Leopoldau, Siedlg.-Haus, Johann u. Leopoldine Spiegel, 21., Patriciastraße 19, Bauführer Wm. Julius Leister, 21., Maulwurfsgrube 9 (W 809/37).
- " " An der Erz-Karl-Straße, E.-Z. 367, Gdb. Girschtetten, Wohnhaus, Rudolf Lehner, 21., Schickgasse 8, Bauführer Wm. Hans Glasauer, 14., Stättermayergasse 8 (W 813/37).
- " " E.-Z. 1459, Parz. 76, Gdb. Leopoldau, Siedlg.-Haus, Franz Buschnegg, Beethovenweg 24 in Gerasdorf, Bauführer Wm. Josef Kriskle, Schwadorf a. d. Fische (W 819/37).
- " " Siedlg. an der Gerasdorfer Straße, Parz. 100, Gasse 4, Gartenhäuschen, Olga Schwarz, 21., Jahrbachgasse 7, Bauführer Wm. Math. Sahnmann, 17., Hauptstraße 123 (W 820/37).
- " " Parz. 15, Ede Strebersdorfer Straße u. Odenburger Straße, Wohnhaus, Eduard u. Anna Sykora, 20., Dammstraße 18, Bauführer Wm. Hans Glasauer, 14., Stättermayergasse 8 (W 825/37).
- " " E.-Z. 1309, Parz. 673/7, Groß-Enzersdorfer Straße, Einfamilienhaus, Marie Zavis, Flughafen Aspern, Objekt 14, Bauführer Wm. Franz Schwindshackl, Epling bei Wien (W 829/37).
- " " Siegesplatz, O.-Nr. 16, E.-Z. 54, Gdb. Aspern, Grüntutterfilz, Joh. Hörmayr, im Hause, Bauführer Wm. Hans Drounel, 21., Schwaigergasse 3 (W 905/37).
- " " E.-Z. 196, Floribusgasse 57, Gdb. Donauefeld, Hausanal, Adolf Krautschneider, im Hause, Bauführer Jng. Viktor Klement, Wohnort unbekannt (R 641/37).
- " " Aspern-Flugfeld-Stadtrand siedlung, Wohlfahrtsgebäude, Stadt Wien, M.-Abt. 31 b, Bauführer unbekannt (16.941).
- " " Breitenleer Straße-Stadtrand siedlung, Wohlfahrtsgebäude (Kinderhort), Stadt Wien, M.-Abt. 31 b, Bauführer unbekannt (17.166).
- " " Leopoldau, E.-Z. 12, Stadtrand siedlung, Wohlfahrtsgebäude, Stadt Wien, M.-Abt. 31 b, Bauführer unbekannt (17.216).

Um- und Zubauten.

1. Bezirk: Herrngasse 21, Wohnungsteilung, Dr. Rud. Weis, 1., Weihburggasse 21, Bauführer Wm. Anton Ernka, 17., Dornbacher Straße 55 (16.836).
- " " Wipplingerstraße 32, Bauabänderung, "Compass" Verlagsges. m. b. S., im Hause, Bauführer Wm. Leop. Hausenberger, 4., Starhembergstraße 21 (16.845).
- " " Rotenturmstraße 6, Bauabänderung, R. Offenberger, 4., Flechturmstraße 28, Bauführer Wm. Max Piewer, 2., Czerningasse 12 (16.901).

1. Bezirk: Elisabethstraße 15, Wohnungsteilung, Heinr. Rutschler, im Hause, Bauführer Wm. Ernst Hofer, 16., Thaliastraße 34 (16.930).
- " " Falkstraße 1, Bauabänderung, P. Kirnig, im Hause, Bauführer Wm. Alfert Gg. Brufenbauch, 2., Heinestraße 25 (16.931).
- " " Stadiongasse 6-8, Kanalauswechslung, Hausadministrator L. Schottenberger, 13., Windelmannstraße 10, Bauführer Wm. L. Schottenberger's Witwe., 13., Windelmannstraße 10 (16.940).
- " " Postgasse 4, Wand, Bauführer Wanz u. Freytag A. G. u. Weinong Ges. m. b. S., 9., Währinger Straße 15 (16.992).
- " " Schillerplatz 3, Kesselhausumbau, Dienststelle für Bundesgebäudeverwaltung, 3., Marzergasse 2, Bauführer Ost.-ungar. Vauges. m. b. S. Nachf. Ernst Steinhard, 1., Renngasse 6 (17.004).
- " " Ribelungengasse 11, Badensiche, Hans Zigrosser, im Hause, Bauführer Wm. Jng. Karl Weiner, 1., Ribelungengasse 11 (17.139).
- " " Zelinkagasse 14, Bauabänderung, Malvine Kaufler, 1., Marc-Aurel-Straße 9, Bauführer Wm. Jng. Rob. Kalesa, 6., Mariahilfer Straße 89 a (17.149).
- " " Märtner Straße 25, Bauabänderung, Gemeinde Wien-Städt. Versicherungsanstalt, 1., Tuchlauben 8, Bauführer Wm. Otto Zausal, 2., Dassingleitnerplatz 1 (17.153).
- " " Märtner Straße-Neuer Markt 5, Bauabänderung, Hotel Frank A. G., im Hause, Bauführer Wm. Jng. Karl Stigler u. Alois Rous Nachf. A. Bigler u. F. Jakob, 7., Kirchengasse 32 (17.191).
- " " Tuchlauben 13, Bauabänderung, Dr. G. Schoenberg, 1., Freyung 6, Bauführer Wm. Adolf Micheroli, 19., Döblinger Hauptstraße 21 (17.194).
- " " Lobkowitzplatz 1, Büro, Kleinkaufmannschaft Wien, im Hause, Bauführer Wm. Karl Niel, 14., Sechshäuser Straße 5 (17.243).
- " " Beethovenplatz 2, Bauabänderung, A. Kremenezky, 3., Reissnerstraße 13, Bauführer Wm. Jng. Eugen Buchbinder, 2., Taberstraße 11 b (17.294).
2. Bezirk: Engertstraße 231, Garagenraum, Leop. Dulehla, im Hause, Bauführer Wm. Leop. Hausenberger, 4., Starhembergstraße 21 (16.846).
- " " Stadionallee, Kiosk, Jof. Müller, 2., Stadionbrücke, Allee neben Fouragedepot, Bauführer Wm. Ant. Hagl, Gablitz (16.943).
- " " Wagramer Straße 2, Wohnungseinbau, Maria Ganat, 2., Praterstraße 68, Bauführer Wm. A. Hasenzagl, 12., Lehrsbachgasse 3 (17.001).
- " " Wagramer Straße, E.-Z. 5706, Veranda, Marg. Schwardl, 2., Schiffmühlstraße 69, Bauführer Wm. Jof. Slama, 21., Donauefelder Straße 243-245 (17.198).
- " " Dammbau 42, Kanaleinbau u. Baderaum, C. Siedl, 2., Freudena-Mühle 42, Bauführer Wm. Ernst Nowak, 2., Vereinsgasse 37 (17.204).



KRAFTOFEN

der neuzeitliche transportable

Rachelofen

für Holz, Kohle und Koks

L. KRAFT A. G.

I., Seilergasse 14 Tel. R 21-0-93

Otto Weiser

Telephon B 28-4-69

Lichtpause- und Plandruck-Anstalt
Erzeugung lichtempfindlicher Papiere

Wien, VI. Mollardgasse 85a
Linke Wienzeile 178

**Leihanstalt der Ersten Wiener zerlegbaren
Hänge- und Leitergerüste**

Telephon
U 11-3-19

KARL MICHNA
Wien, III., Gärtnergasse 12

Gegründet
1882

Material-Lagerplatz

Wien, XX., Pappenheimg. 31 Telephon A-41-2-25

BAUGESELLSCHAFT
PAITL & MEISSNER
STADTBAUMEISTER · STADTZIMMERMEISTER
Wien, XX., Forsthausg. 18-20 Tel. A 49-5-45
Hoch-, Tief-, Beton- und Eisenbeton-Bau, Kanalisierungen sowie
sämtliche Holzkonstruktionen. — Kontrahenten der Gemeinde Wien

2. Bezirk: Engerthstraße 171, Hauswächterwohnung, Ludwig Svoboda, im Hause, Bauführer Zm. Karl Fiedler, 18., Ladenburggasse 42 (17.205).
- " " Seinerstraße 12, Bauabänderung, Artur Weiser, 5., Margaretenstraße 114, Bauführer Zm. F. Koch, 2., Rotenturmstraße 24 (17.280).
3. Bezirk: Landstraßer Hauptstraße 111, Lokal, L. Schreyer, im Hause, Bauführer Zm. Herbert Soche, 7., Lindengasse 15 (16.924).
- " " Arsenalweg 34, Schuppen, Michael Konrath, im Hause, Bauführer Zm. Anton Tauber, 3., Grasberggasse E. 53 (17.045).
- " " Rennweg 78, Bauabänderung, Barbara Böck, im Hause, Bauführer Zm. Hans Weyer, Eslerngasse 24 (17.248).
4. Bezirk: Argentinierstraße 30, Personenaufzug, St. Radio Verkehrs A.-G., 1., Johannesgasse 4a, durch Aufz.-Fabr. Th. d'Estier Nachf., 3., Schlachthausgasse 15, Bauführer Bauges. S. Kella u. Co., 8., Albertgasse 33 (16.842).
- " " Wohllebengasse 10, Wohnungsteilung, Frh. Grabkowitz, im Hause, Bauführer Zm. Ing. Rich. Herrmann, 18., Währinger Gürtel 39 (16.848).
- " " Taubstummengasse 17, Wohnungsteilung, Max Kalmus, im Hause, Bauführer Zm. Arch. J. Secht, 2., Untere Augartenstraße 18 (16.899).
- " " Theresianumgasse 11, Bauabänderung, E. Deutsch, im Hause, Bauführer Zm. Arnold Barber, 18., Gersthofers Straße 131 (17.006).
- " " Preßgasse 23, Kanalauswechslung, Franz Seidler-Mois Goldblatt, 9., Porzellangasse 14, Bauführer Zm. Hochbau- u. Eisenbeton Hugo Manhardt jun., 9., Porzellangasse 54 (17.270).
- " " Preßgasse 25, Kanalauswechslung, Franz Seidler-Mois Goldblatt, 9., Porzellangasse 14, Bauführer Zm. Hochbau- u. Eisenbeton Hugo Manhardt jun., 9., Porzellangasse 54 (17.271).
5. Bezirk: Liebergasse 11, Kanalauswechslung, Ing. W. Janowek u. Henriette Janowek, 13., Lainzer Straße 64, Bauführer Bauunternehmung Adolf Sterba, 5., Gaffergasse 18 (16.898).
- " " Spengergasse 43, Hofeinbau, Werthner-Schuster u. Co. A. G., im Hause, Bauführer Zm. Jos. Vender, 17., Draugasse 30 (17.036).
- " " Rechte Wienzeile 2b, Flugdächer, Dr. G. Zörnlaib, 5., Hamburgerstraße 8, Bauführer Bauunternehmung Ing. Ernst Schiefinger, 9., Alser Straße 16 (17.146).
- " " Kleinprechtsdorfer Straße 45, Bauabänderung, Rud. Steinfeld, im Hause, Bauführer Zm. Arnold Barber, 18., Gersthofers Straße 131 (17.148).
- " " Geigergasse 5, Wohngebäude u. Waschküche, Dienststelle f. Bundesgebäudeverwaltung, 3., Marrergasse 2, Bauführer Bauges. f. Bauarbeiten Ing. Langfelder u. Co., 8., Laudongasse 9 (17.154).
6. Bezirk: Gumpendorfer Straße 42-44, Lastenaufzug, "Steirermühl" Buch- u. Kunstdruckerei, im Hause, durch Aufz.-Fa. F. Wertheim u. Co., Bauführer Zm. Rud. Schoderböck, 12., Lehrbachgasse 4 (16.838).
- " " Laimgrubengasse 25-27, Bauabänderung, Pharmazeut: Gehaltskassa f. St., im Hause, Bauführer Zm. Rud. Vogt, 16., Wenzelgasse 22 (16.926).
- " " Sirschengasse 25, Bauabänderung, S. Koller, 9., Hörlgasse 14, Bauführer Zm. Ing. J. Rothstein, 5., Kohlgrasse 8 (16.942).
- " " Gumpendorfer Straße 95, Bauabänderung, Karl Koll, im Hause, Bauführer Zm. Michael Kammel, 6., Sandwirtgasse 9 (17.043).
- " " Willergasse 29, Kanalauswechslung, A. u. K. Beran, 6., Willergasse 5, Bauführer Zm. Max Kemlein, 18., Staudgasse 3 (17.296).
7. Bezirk: Lecherfeldstraße 73, Lokale, R. Wegenstein, im Hause, Bauführer Zm. Ing. L. Sommerlatte u. Arch. Marschall, 8., Josefsstädter Straße 43-45 (16.876).
- " " Mondscheingasse 12, Bauabänderung, Felix Folgar, 14., Mitteldorfer Straße 103, Bauführer Zm. Dr. Ing. Fried. Dusterbehn, 7., Zollerergasse 39 (17.005).
8. Bezirk: Laudongasse 4, Bauabänderung, Prof. Maria Schron, im Hause, Bauführer Zm. Ing. Lamb. Ferd. Soffer, 5., Schloßgasse 9 (17.269).
9. Bezirk: Porzellangasse 2, Lokal, Ing. Rich. Zohner, im Hause, Bauführer Zm. Edm. Melcher u. Ing. Steiner, 9., Porzellangasse 2 (16.925).
- " " Basagasse 24, Wohnungsteilung, Gerda Oriensteins, im Hause, Bauführer Zm. Franz Pölz, 8., Florianigasse 73 (17.196).
- " " Währinger Straße 20, Bauabänderung, A. Artner, im Hause, Bauführer Zm. Edm. Melcher u. Ing. Steiner, 9., Porzellangasse 2 (17.201).
- " " Währinger Straße 22, Bauabänderung, A. Artner, im Hause, Bauführer Zm. Edm. Melcher u. Ing. Steiner, 9., Porzellangasse 2 (17.202).
10. Bezirk: Lagenburger Straße 20, bauliche Veränderung, Johann Podivinsky, im Hause, Bauführer Zm. Karl Lachner, 12., Rosenhügelstraße 10 (Bb 411).
- " " Troststraße 71, bauliche Veränderung, Anton Rafacet, 10., Fernforngasse 83/23, Bauführer Zm. Johann Maruna, 10., Neureichgasse 78 (Bb 413).
- " " Laubeplatz 10, Zubau, Josef Stederk, im Hause, Bauführer Zm. Arnold Barber, 18., Gersthofers Straße 131 (Bb 414).
- " " Pernersdorfergasse 6, bauliche Veränderung, S. B. Oskar Deutsch, 10., Gudrunstraße 143, Bauführer Zm. Franz Lang's Witwe, 10., Buchsbaumgasse 19 (Bb 417).
- " " Gudrunstraße 151, Pfeilerauswechslung, Gudrun-Rino, Besitzer Leander Hohlwäger, 7., Burggasse 10, Bauführer Zm. W. F. Sommer, 10., Inzersdorfer Straße 19 (Bb 396).

Rodauner Cementfabrik A. G.

Wien, III., Am Heumarkt 10

Fernsprecher: U 11-4-61, U 11-4-62, U 11-4-63

B T O N W A R E N
W A N D V E R K L E B D I N G E N
F U S S B O D E N B E L A G E
S T E I N - V E R K A N A L E
S C H W A D R O N
W I E N L E F R. J O S. K A I S
R 47-2-44 TELEPHON R 25-4-87

Erste Floridsdorfer Tonwarenfabrik LEDERER & NESSÉNYI A. G.

Wien, I., Operngasse 14 // Telephon Nr. B-22-5-40
Steinzeugröhren, Kanalschalen u. Wandplatten, Futterbarren, Apparate
und Gefäße für die chemische Industrie, Pfeilerklinker, Schamotte-Normal-
und Fassonsteine, Mosaik- und Klinkerplatten, Fliesen.
Projektierung und Ausführung kompletter Haus- und Stadtkanalisationen,
Pflasterungen und Wandverkleidungen.

10. Bezirk: Favoritenstraße 136, bauliche Veränderung, Leop. u. Margarethe Reiter, 10., Erlachgasse 94, Bauführer Wm. Vinz. Guttmann, 10., Neufelsgasse 9 (Bb 397).
- " " Hafengasse 53, Geschäft in Bohnung, Ludwig, Anna Ebenauer, 10., Inzersdorfer Straße 53/26, Martin Raucher, im Hause, Bauführer Wm. Leopold Reindl, 3., Mohlgasse 10 (Bb 400).
- " " Quellenstraße 108, bauliche Veränderung, Franz Rölischer, 10., Rringergasse 62, Bauführer Wm. Leopold Wraz, 10., Rechberggasse 4 (Bb 404).
- " " Fernerstorfergasse 16, Aufbau im Dachgeschoß, Karl Bodensteiner, im Hause, Bauführer Wm. M. Schrey & F. Schlosser, 10., Siccardsburggasse 11 (Bb 407).
11. Bezirk: Krözlberggasse 6, Abort- und Bissoirzubau, Richard Riedl, 11., Hauptstraße 100, Bauführer Wm. Ing. Hans Richter, 11., Hauptstraße 100 a (2516/37).
- " " Mühlhangergasse, GSt. 1703/77, fünfderte Einfriedung, Paul u. Magdalena Docar, Neulektenhof 14, Bauführer Wm. Karl Pönninger, 11., Hauptstraße 23 (2625/37).
12. Bezirk: Meidlinger Hauptstraße 43, Fassadenänderung, Karl Moldauer, 12., Meidlinger Hauptstraße 17, Bauführer Wm. Arnold Barber, 18., Gersthofer Straße 131 (4701).
- " " Rauchgasse 13, bauliche Umgestaltung, Rudolf Träger, im Hause, Bauführer Wm. Josef Sperker, 12., Hetzendorfer Straße 78 (4702).
- " " Meidlinger Hauptstraße 38, bauliche Umgestaltung, Franz Walek, im Hause, Bauführer Wm. Karl Oswald, 12., Oswaldgasse 24 (4734).
- " " Schallergasse 31-33, Einfriedungsmauer-Erhöhung, Stolarz & Co., 5., Margareten Gürtel 17, Bauführer Wm. Karl Fesl, 4., Goldeggasse 25 (4735, 4736).
- " " Wilhelmstraße 48, Fassadenänderung, Anna Dvezda, 12., Schönbrunner Allee 5, Bauführer Wm. Josef Granzer, 5., Brandmayergasse 24 (4737).
- " " Wilhelmstraße 21, Hauskanalanschlus, Friedrich Fischer, im Hause, Bauführer Wm. M. Schrey & F. Schlosser, 10., Siccardsburggasse 11 (4738).
- " " Breitenfurter Straße 5, Garage, Martin Prelek, im Hause, Bauführer Wm. Karl Fesl, 4., Goldeggasse 25 (4739).
- " " Jägerhausgasse, E.-Z. 1043, Gdb. Hetzendorf, gemauerte Werkstätte, Joh. Mühlberger, 12., Jägerhausgasse, Ede Marzschallplatz, Bauführer Matth. Frieberger, St. Andra v. d. Hagental 446 (4740).
- " " Meidlinger Friedhof, Grabkammer, Stefanie Zarischko, 5., Johannagasse 20, Bauführer Stm. Franz Aufhauser sen., 12., Saidadergasse 1-3 (4776).
- " " Arndtstraße 50, bauliche Umgestaltung, August Rotter, 13., Karl-Bauer-Gasse 31, Bauführer Wm. Josef Sperker, 12., Hetzendorfer Straße 78 (4777).
- " " Reschgasse 7, Fassadenänderung, Marie Höck, 7., Gardegasse 9, Bauführer Wm. Josef Wilka & Co., 16., Ubeleggasse 13 (4778).



GEBRÜD. GUTMANN

Wien, I., Fichtegasse 10

Telephon U 17-5-10 Serie

Alleinverkauf

der Kohlen-, Koks- und Brikettprodukte der Vereinigten **Ostrau-Karwiner** Gewerkschaften.

12. Bezirk: Bertheimsteingasse 19, Magazin, Moiz Weisbacher, im Hause, Bauführer Wm. Josef Granzer, 5., Brandmayergasse 24 (4779).
- " " Thunhofgasse 9, Pfeileranschlus, Otto Spitzkopf, 17., Ottafinger Straße 44, Bauführer Wm. Josef Sinneberg, 18., Messerschmidgasse 30 (4799).
13. Bezirk: Gießinger Friedhof, Einfriedungsmauer, Stadt Wien, M.-Abt. 31, Bauführer unbekannt (16.919).
- " " Wlaffaststraße 23, Kanalananschluß, F. Evanzin, im Hause, Bauführer Wm. R. Santoll, 4., Trappelgasse 7 (7506).
- " " Maringstraße 4 b, Kellerabteilung, Dr. L. Bad, 1., Renngasse 14, Bauführer Wm. G. A. Wagh, 1., Franz-Josefs-Kai 47 (7545).
- " " Einsiedeleigasse 65, Kanal, Th. Madler-Langschwert, im Hause, Bauführer Wm. F. Oppolzer, 13., Erzbischofsgasse 4 (7601).
- " " Versorgungsheimstraße 51, Erker, M. u. J. Gemein, im Hause, Bauführer Wm. L. u. W. Wolf, 13., Meißelstraße 54 (7641).
- " " Kendlersstraße 4-6, Kaminumbau, „Danubia“, im Hause, Bauführer Wm. L. u. W. Wolf, 13., Meißelstraße 54 (7643).
- " " Einsiedeleigasse 10, Garage, E. Güttler, im Hause, Bauführer Wm. D. Gießer, 13., Wingerstraße 23 b (7665).
- " " Schweizertalstraße 19, Wandaufrichtung-Lüftungsbau, Howard in Philadelphia, Bauführer Wm. A. Gubh, 3., Barichgasse 7 (7688).
- " " Bierhäuselberggasse 36, Kanal, Karl Bimüller, im Hause, Bauführer Wm. R. Hammer, 13., Erdenbergweg 21 (7689).
- " " Hüttelbergstraße 51, Klosettanlage, A. Schredl, im Hause, Bauführer Wm. F. Bertha, 13., Linzer Straße 408 (7680).
- " " E.-Z. 320, Hütteldorf, Dachanschlus, Th. Schmidt, 7., Seidengasse 11, Bauführer Wm. W. Endisch, 13., Hernstorferstraße 11 (7691).
- " " Hütteldorfer Straße 351, Portal, S. E. Prosch, im Hause, Bauführer Wm. F. Biegel, 7., Wimberggasse 31 (7707).
14. Bezirk: Hütteldorfer Straße 95, bauliche Abänderungen, Krause, im Hause, Bauführer Wm. Franz Haberjohn, 13., Kneisteingasse 9 (14/1983/37).

HUNDERT JAHRE 1832



1932 BANK- UND WECHSELHAUS

SHELHAMMER & SCHATTERA

Filiale Hietzing:

XIII., Hadikgasse 60 a, Fernsprecher A 56-0-92

WIEN

I., Stefansplatz 11

Fernsprecher: U 20-1-22, U 23-2-45, U 25-4-81

Kulanteste Durchführung aller bankmäßigen Transaktionen

// Klassenlose zu allen Ziehungen

Linoleum Wollteppiche Vorhangstoffe
BLUM-HAAS A.G.
 Mariahilferstraße 35, 104
 Mariahilferstraße 191
 Kärntnerstraße 63
 Wollzeile 13
 Landstr. Hauptstraße 32
 Lerchenfelderstraße 164
 Alserstraße 20
 Alserbachstraße 12
 Ottakringerstraße 39
 Kalvarienberggasse 46

15. Bezirk: Goldschlagstraße 19, bauliche Abänderungen, Jakob Schmid, im Hause, Bauführer Bm. Franz Haberjohn, 13., Kuefsteingasse 9 (15/1616/37).
17. Bezirk: Klampfelberggasse-Schafberg, Wasserbehälter-Einfriedungsänderung, Stadt Wien, M.-Abt. 27, Bauführer Bauges. S. Kella u. Co., 8., Albertgasse 33 (17.021).
18. Bezirk: Glanzingasse 35-37, Bauabänderung, Reichsanstalt f. Mutter- u. Säuglingsfürsorge, im Hause, Bauführer Bm. Lorenz Maringer, 18., Währinger Straße 138 (17.284).
19. Bezirk: Armbrustergasse 16, Wohnungsteilung, Fritz Zeyher, 5., Margaretenstraße 128, Bauführer Bm. Ing. Karl Weiner, 1., Riblungengasse 11 (A-59/37-B).
- " " Paradisgasse 50, Rohrkanal, Hermann Auer u. Mitbestitzer, im Hause, Bauführer Bm. Joh. Czernat, 14., Mariahilfer Straße 209 (P-227/37-B).
- " " Hohe Warte 29, Hausumbau, R. B. Automobile Comp. „La Ville“, durch Bm. Ing. Moriz Steinbach, Bauführer Bm. Ing. Moriz Steinbach, 19., Willrothstraße 50 (S-607/37-B).
20. Bezirk: Klosterneuburger Straße 14, Rauchfängerrekonstruktion, Michel Pauler u. Golde Rosenkranz, im Hause, Bauführer Bm. Oskar Dohan, 8., Piratengasse 56 (16.939).
- " " Engerthstraße 128-130, Bauabänderung, Irene Szölesi, 1., Fleischmarkt 26, Bauführer Bm. Hanns Steffel, 12., Pöhlgasse 12 (17.145).
- " " Veitthustraße 21, Kalklöschanlage, Franz Stipa, 20., Dresdner Straße 40, Bauführer Bm. Hildebrand Schenk, 6., Gumpendorfer Straße 22 (17.206).
- " " Klosterneuburger Straße 36, Balkon, Dr. Emil Menze, 1., Franz-Josefs-Kai 49, Bauführer Bm. Ing. Gehler u. Weinberger, 2., Freilagergasse 4 (17.207).
- " " Engerthstraße 161-163, Bauabänderung, Buzil u. Biach A.G., im Hause, Bauführer Allg. Bauges. A. Porr, 4., Porrahaus (17.082).
21. Bezirk: Siedlg. Mühlhäufel, Gdb. Aspern, Mansfardendach u. Erker, Karoline und Otto Goldmann, 2., Jbbsstraße 38, Bauführer Bm. Hans Glasauer, 14., Stättermahergasse 8 (B 811/37).
- " " Siegesplatz 5, Gdb. Aspern, Portal, Josef u. Anna Popinger, im Hause, Bauführer Bm. Anton Kühnl, 21., Geldenplatz 7 (B 815/37).
- " " E.-Z. 64, N.-Nr. 778, Gdb. Donauefeld, Donauefelder Straße 5, div. bauliche Herstellungen, Franz Anersch, im Hause, Bauführer Bm. Viktor Frömmel, 21., Schwaigergasse 3 (B 818/37).

Renovierungen.

2. Bezirk: Ausstellungsstraße 23, Bauführer Bm. Arnold Barber, 18., Gersthofer Straße 131 (17.263).
3. Bezirk: Beatrizgasse 14a, Bauführer Bm. Deutel u. Schöbich, 6., Joaneligasse 7 (16.905).

„Impregmol“ Ölbitumen für Straßenölungen
 „Emas“ Kaltasphalt-Emulsion für Oberflächen-, Misch- und Einstreudecken
 „Kalt- u. Heißeere“ für Straßenbehandlungen aller Art
 „ALLCHEMIN“, Allgemeine Chemische Industrie A. G. Wien, I., Bankgasse 1. Fernruf U 26-5-25 Serie

3. Bezirk: Thongasse 9, Bauführer Bm. Ernst Wünsch, 13., Breitenfelder Straße 54 (17.053).
- " " Landstraßer Hauptstraße 165, Bauführer Bm. Karl Josef Reichstätter, 3., Leonhardgasse 11 (17.168).
- " " Landstraßer Hauptstraße 133, Bauführer Bm. Karl Kapfner, 9., Porzellangasse 24a (17.262).
- " " Rochusgasse 13, Bauführer Bm. Hans Erheisl, 3., Erdburger Lände 16 (17.268).
- " " Salmgasse 6, Bauführer Bm. Edm. Melcher u. Ing. Steiner, 9., Porzellangasse 2 (17.298).
4. Bezirk: Schleifmühlgasse 25, Bauführer Bm. Johann Sanga, 15., Turnergasse 21 (16.837).
- " " Viktorgasse 12, Bauführer Bm. Josef Bolejnik, 9., Garnisonengasse 18 (17.264).
5. Bezirk: Ziegelofengasse 7, Bauführer Bm. Kofner u. Neuwirth, 15., Alltagasse 12 (16.816).
- " " Schönbrunner Straße 145, Bauführer Bm. Wilh. Zeeb, 5., Schönbrunner Straße 145 (16.819).
6. Bezirk: Weggasse 18, Bauführer Bm. Willibald Schöber, 14., Braunhirschengasse 35 (16.922).
8. Bezirk: Auerpergstraße 13, Bauführer Bm. Franz Pölz, 8., Florianigasse 73 (16.817).
9. Bezirk: Kinderspitalgasse 15, Bauführer Bm. Ing. Rud. Ullmann, 17., Geblergasse 21 (17.287).
12. Bezirk: Ruckergasse 71, Bauführer Bm. Rudolf Hartl, 12., Zelebergasse 5 (4697).
- " " Tichtelgasse 20, Bauführer Bm. Matth. Pettsch, 14., Braunhirschengasse 7 (4713).
13. Bezirk: Steinlechnergasse 10, Bauführer Bm. R. Wiseder's Witwe., 13., Gallgasse 22 (7525).
- " " Fenzlgasse 65, Bauführer Bm. Josef Langer, 7., Neubaugasse 64-66 (7678/37 B).
14. Bezirk: Meißelstraße 27, Bauführer Bm. Karl Kobierst, 14., Gütteldorfer Straße 67 (14/2237/37).
- " " Braunhirschengasse 7, Bauführer Bm. Matth. Pettsch, 14., Braunhirschengasse 7 (14/1974/37).
- " " Diefenbachgasse 46, Bauführer Bm. Ing. Edmund Schwarzer, 14., Lehnergasse 2 (14/1984/37).
- " " Dreihausgasse 18, Bauführer Bm. Ing. Alfred Schmeißer, 5., Gringasse 32 (14/2211/37).
- " " Johnstraße 15, Bauführer Bm. Heinrich Staud u. F. Grohs, off. Gg., 13., Linzer Straße 38 (14/2219/37).
15. Bezirk: Gebrüder-Lang-Gasse 16, Bauführer Bm. M. Schrey u. F. Schloffer, off. Gg., 10., Siccardsburggasse 11 (15/1618/37).
- " " Zindgasse 13, Bauführer Bm. Benzel Rausch, 14., Kellinggasse 11 (15/1644/37).
19. Bezirk: Begagasse 15, Bauführer Bm. Adalbert Mikl, 16., Ottakringer Straße 141 (B-10/37-B).
- " " Pyrkerstraße 36, Bauführer Bm. Hans Schneider, 18., Genzgasse 72 (P-218/37-B).
- " " Nußwaldgasse 2, Bauführer Bm. Adolf Micheroli, 19., Döblinger Hauptstraße 21 (N-52/37-B).

REIBERGER & Co. Gegründet 1894
 Wien, VII.,
 Kandlgasse 37
 Tel. B-32-5-30 Δ
 Röhren, Fittings, Armaturen, sanitäre Einrichtungsartikel

„Universale — Redlich & Berger“
 Bauaktiengesellschaft

Wien, I., Renngasse 6
 Fernsprecher U-20-5-45 Serie

Reimer & Seidel

Tel. A 10-4-25 • Wien, XVIII., Riglgasse 4

Elektrizitätszähler-Fabrik

19. Bezirk: Sieveringer Straße 80, Bauführer Bm. Heinrich Fischer, 19., Sieveringer Straße 80 (E-235/37-B).
 " " Langackerstraße 17, Bauführer Bm. Ing. August Sauer, 19., Sieveringer Straße 26 (R-100/37-B).
 " " Grinzinger Straße 70, Bauführer Bm. Carl Höllerl, 19., Heiligenstädter Straße 154 (G-278/37-B).
 20. Bezirk: Burghardtstraße 7, Bauführer Bm. Franz Altbürger, 6., Millergasse 13 (17.044).
 " " Wintergasse 63, Bauführer Bm. Eduard Sellinger, 19., Willrothstraße 6 (17.147).

Abbruch.

21. Bezirk: Freytaggasse, E.-Z. 59, Wohnräume, Stadt Wien, M.-Abt. 32, Bauführer unbekannt (17.249).

Grundabteilungen.

12. Bezirk: Unt.-Meidling, E.-Z. 24, Gft. 990, A. Goebel (17.144).
 13. Bezirk: Hofwiesengasse, E.-Z. 739, 821, 733, Speising, Rosa Keller, Uthe Ergens, 13., Hofwiesengasse 29 (7628).
 17. Bezirk: Dornbach, E.-Z. 111, E. Karber (16.962).
 " " Dornbach, E.-Z. 383, Gft. 491/1 u. /2, Franz Wolny (17.042).
 19. Bezirk: Heiligenstadt, E.-Z. 984, Rob. Benthofer (17.276).

Fluchtlinien.

2. Bezirk: Wagramer Straße, E.-Z. 5706, Gft. 2476/2, 2476/10, Marg. Schwandl (17.197).
 10. Bezirk: Laubeplatz 10, Josef Steckerl (Zl 41).
 11. Bezirk: E.-Z. 2197/Eg., Gft. 846/4, Helene Krippel, 3., Arsenalweg 39 (2492/37).
 " " E.-Z. 2439/Eg., Gft. 598/8 u. 7, Rudolf Ziegler, 11., Grillgasse 40 (2493/37).
 " " E.-Z. 1204/R.-E., Gft. 1703/77, Paul u. Magdalena Docar, Neufettenhof 14 (2625/37).
 12. Bezirk: E.-Z. 1043, Gft. 513/1, 514/1, Gdb. Hezendorf, Johann Mühlberger (4733).
 " " E.-Z. 772, Gft. 914, Gdb. Unter-Meidling, Michael Wallner (4761).
 " " E.-Z. 1044, Gft. 278/40 u. 269/83, Gdb. Hezendorf, Josef Pac (4762).
 13. Bezirk: Hiezingner Hauptstraße, E.-Z. 2533, Ob.-St. Veit, Olga Woller, 13., Schweizertalstraße 36 (7492).
 " " E.-Z. 518 (Teil), Ob.-Baumgarten, Gasse 8, Johann Lendawitsch, 13., Linzer Straße 398 (7515).
 " " E.-Z. 1377, Ob.-St. Veit, Hagenberggasse—Innocentiagasse, Pfeifer, 1., Auerspergstraße 4 (7606).
 " " E.-Z. 537, Ob.-Baumgarten, Müller-Guttenbrunn-Gasse, Josefa Koller, 12., Livoligasse 56 (7489).
 " " E.-Z. 132, Lainz, Gasse 8, bei Melchartgasse, Karl Redhaim, 13., Wattmannngasse 98 (7490).
 " " E.-Z. 1052, Lainz, Gasse 8, bei Melchartgasse, Marie Jabojnik, 8., Josefstädter Straße 99 (7491).
 " " E.-Z. 2052, Ob.-St. Veit, Walfischstraße, Dr. Ing. Hans Leitner, 1., Franziskanerplatz 1 (7513).
 " " E.-Z. 518, Ob.-Baumgarten, Gasse 8, Johann Lendawitsch, 13., Linzer Straße 398 (7514).
 " " E.-Z. 29, Speising, Weinrothergasse, Rudolf Gamsjäger, 3., Invalidenstraße 17 (7519).
 " " E.-Z. 938, Speising, Himmelbaugasse, Karl Zeininger, 13., Feldtellergasse 3 (7607).
 " " E.-Z. 2447, Ob.-St. Veit, Dostojewskijgasse, Ing. Karl Frey, 13., Hermesstraße 20 (7608).
 14. Bezirk: Diefenbachgasse 27, E.-Z. 348, Sechshaus, Marie Grünling, 14., Nirnberggasse 3 (14/2222/37).

Asphaltierungen

Gegründet 1858

Dachdeckungen mit Pappen aller Art

Isolierungen gegen Feuchtigkeit

Bitumen - Bitumenemulsion (Kaltasphalt) - Colfalt

POSNANSKY & HAUMANN Ges. m. b. H.

Wien, I., Nibelungengasse 8. Tel.: B-25-4-20 u. B-25-4-21

19. Bezirk: E.-Z. 948, Grinzling, Bau- u. Adaptierungsunternehmung, 1., Bauernmarkt 24 (1-155/37-B).
 " " E.-Z. 121, Grinzling, M.-Abt. 30 (1-156/37-B).
 " " E.-Z. 1734 u. 1735, Ob.-Döblig., M.-Abt. 32 (1-157/37-B).
 " " E.-Z. 241, Ob.-Döblig., Stabil-Baugesellschaft, 9., Berggasse 25 (1-158/37-B).
 " " E.-Z. 832, Grinzling, Josef u. Helene Deutscher, 19., Friedlgasse 10 (1-159/37-B).
 " " Am Schreiberweg, Gft. 642/3, Grinzling, Otto Pelz, 16., Suttengasse 83 (2-111/37-B).
 " " Rutzgasse—Jornanekgasse, Hans Plank & Co., 1., Reichsrathstraße 7 (2-112/37-B).
 " " Gersunggasse 14, Luise Gräfe, im Hause (2-113/37-B).
 21. Bezirk: E.-Z. 387, Gft. 703, Gdb. Asperrn, Rosa Hopf, 21., Flughafen, N.-Nr. 310 (E 422/37).
 " " E.-Z. 1309, Parz. 673/7, Gdb. Asperrn, Marie Javis, 21., Flughafen Asperrn, Objekt 14 (E 423/37).
 " " Bruchhausen, Hauptstraße 2, N.-P. 2693 u. 2694, Gdb. Donaufeld, Marie Javabil, im Hause (E 424/37).
 " " E.-Z. 1459, Gdb. Leopoldau, Vauparzelte 77, Franz Buschnega, Gerasdorf, Beethovenweg 24 (E 425/37).
 " " E.-Z. 1008, Gft. 751/1, Gdb. Asperrn, Mina u. Rudolf Sahn, 21., Wulzendorffstraße 204 (E 427/37).
 " " Parz. 15 a, Ede Strebersdorfer und Ebersburger Straße, Gdb. Strebersdorf, Eduard u. Anna Sytora, 20., Dammstraße 18 (E 428/37).
 " " Kugelfanggasse 60, Bruchhausen, Leopoldine Szatur, im Hause (E 429/37).

Marktamts der Stadt Wien.

Lebensmittelzufuhren auf den Wiener Märkten in der Woche vom 3. bis 9. Oktober 1937.

Grünwaren: Zufuhren: 30.100 g, um 279 g weniger als in der Vorwoche. Dieser Rückgang ist auf das Zuendegehen der Gemüseernte zurückzuführen. Teurer wurden: Zuckerschoten besserer Qualität, feldmäßige Salatgurken, hief. Tomaten, Kochsalat. Billiger wurden: Einheim. grüne und Spargelbohnen, Speisekürbisse mind. Qualität, Kohl, Weißkraut, Kohlsprossen (bei gleichzeitiger geringerer Verteuerung in der besseren Qualität, Böggersalat, Hauptelsalat besserer Qualität, Spinat, Knoblauch, Zwiebeln).

An Auslands Gemüse ist eingelangt aus: Ungarn: Paprika, Pfefferoni, Melanzani, Zwiebeln u. Knoblauch.

Auf dem Marktsmarkt notierten im Kleinhandel: Artischocken per Stk. 30-90, Karfiol per Stk. Ia 25-80, IIa 12-25, Suppenkarfiol 5-10, Zuckerschoten hief. per kg 30-90, einheim. grüne Bohnen per kg 40-50, Spargelbohnen 45-50, feldmäßige Salatgurken per kg 40-100, Schlangengurken 130-160, hief. Tomaten per kg 25-50, grüner Paprika per Stk. 2-6, Speisekürbisse per kg 15-30, Kohl per Stk. Ia 12-25, IIa 8-16, per kg 25-50, Weißkraut einheim. per kg 12-25, Rotkraut einheim. per kg 20-40, Sprossenlohl per kg 120-240, Böggersalat per kg 70-100, hief. Hauptelsalat per Stk. 8-16, Kochsalat per Stk. 4-16, per kg 30-40, Endivienalat breitgetraufert per Stk. 10-16, Neuseeländer Spinat

Ein
bürgerliches Mittagessen
ohne Alkohol bei der Wök
Kein Trinkgeld!

Menüs u. Speisen à la carte
Auskunft: Zentrale Wien I
Schotteng. 1 / Tel. A 24-5-35



Wien II/1 SCHIFF & STERN Brunn

Gegründet 1898

Wasserreiniger „Dejektor“ Quecksilbergesteuerter
Kondenswasser-Rückleiter Druckminderer
Dampfspeichen Warmwasser-Bereiter CTC

Verlangen Sie Ingenieurbesuch

per kg 25—30, Wiener Blätterspinat per kg 20—25, Stengelspinat 10—20, Kohlrabi per Stk. 8—20, per kg 25—40, Salatrüben per kg 20—25, Salatfellerie per Stk. Ia 20—50, IIa 5—15, per kg 25—45, feldmäßige Zwiebeln per kg 14—20, Gärtnerzwiebeln 16—20, ungar. Raker 20—25.

Kartoffeln: Zufuhren: 10.007 q, um 851 q weniger als in der Vorwoche. Die Kartoffelpreise blieben im allgemeinen unverändert. Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: hief. Gelbe 6—10, Rosen 10—14, Juliperle und Kipfler 14—20.

Obst: Zufuhren: 14.121 q, um 1766 q weniger als in der Vorwoche. Dieser Rückgang ist auf geringere Auslandszufuhren zurückzuführen. Billiger wurden: Preiselbeeren (teilweise havariert), hief. und jugoslaw. Weintrauben, einzelne Birnenforten. Teurer wurden: Ungar. und bulgar. Weintrauben sowie Nüsse. Die Äpfel zeigten fast keine Änderung.

Im Auslandsobst ist eingelangt aus: Bulgarien: Trauben; Finnland: Preiselbeeren; Italien: Trauben, Birnen, Äpfel und Maroni; Jugoslawien: Maroni; Rumänien: Nüsse; Tschechoslowakei: Birnen; Ungarn: Weintrauben.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Bananen 170—180, Preiselbeeren 90—150, Weintrauben hief. 40—70, ital. und ungar. 80—120, jugoslaw. 90—110, bulgar. 90—130, Äpfel hief.: Belle fleur 40—60, Voskoop 30—70, Himbeer 30—40, Goldparmanen 40—60, Perlreinetten 30—50, Goldreinetten 40—70, Kanada 30—50, graue Leder 30—40, Baumann 50—60, Strudler 20—40, Wirtschaftsapfel 25—50, verschied. Tiroler Edelforten: Ristenware 100—140, Rinjska 80—120, Birnen hief.: Diels Butterbirnen 70—90, Kaiser 50—70, Alexander 80—110, gute Quise 70—90, Pastoren 40—50, Rost 25—30, Salzburger 40—70, ital. Alexander und Sommerzitrone 100—140, Williams 100—120, tschechoslow. Birnen 90—120, hief. Wirtschaftsbirnen 40—50, hief. Nüsse 70—140, ausländ. 110—140, Kornelröschen 40—50, ital. Pfirsiche 90—120, jugoslaw. Zwetschen 80—120 (die zwei letzteren Obstforten Kühlhausware).

Agurmen: Zufuhren: 180 q, um 26 q weniger als in der Vorwoche. Die Preise für Zitronen zogen im Großhandel um 100 g pro Kiste an.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel Zitronen per Stk. 4—8.

Pilze: Zufuhren: 231 q, um 91 q mehr als in der Vorwoche. Die guten Anlieferungen bewirkten eine Verbilligung bei allen Pilzforten mit Ausnahme der Rötlinge.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Champignons 300—400, offene (ältere) Ware 250, Gallinapilz 25—50, Herrenpilz 80—300, Rötlinge 25—70.

Butter: Zufuhren: 235 q, um 13 q mehr als in der Vorwoche. Preislage unverändert.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Teerbutter paket. 440—490, offen 430—470, Tischbutter 400—420, Kochbutter 320—350.

Eier: Zufuhren: 887.000 Stück, um 110.000 Stück mehr als in der Vorwoche. Die Preise blieben unverändert.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per Stk.: Frischeier 13—16, Kühlhaus 14, eingelegte 13—14.

Rindermarkt: Auf dem Hauptmarkt bewirkten die geringen Zufuhren (insbesondere an Weinvieh) und die lebhaftere Nachfrage, daß die Preisnachteile der Vorwoche zur Gänze aufgeholt wurden. Und zwar verteuerten sich Ochsen in allen Qual. um 3—5 g; gute Kühe bis um 5 g. Ia Stiere notierten um 3 g, IIa und IIIa bis um 5 g per kg höher als in der Vorwoche. Weinvieh wurde gleichfalls bis um 5 g per kg teurer gehandelt. Auf dem Raschmarkt wurde bei belanglosem Geschäftsverkehr zu schwachen Hauptmarktpreisen gehandelt. Es notierten in den Qual. Ia, IIa, IIIa: Ochsen inländ. 90—152, rumän. 110—143, ungar. 112—152, Stiere 90—118, Kühe 90—116, Weinvieh 55—89.

Schweinemarkt: Bei gutem Geschäftsgang verteuerten sich Fleischschweine in den guten und Mittelqualitäten um 2—3 g, mindere Fleischschweine und hoch Ia schwere poln. Schweine um 3—5 g per kg. Ungar. Herrschaftsschweine verbilligten sich um 2 g.

Granitwerke Anton Poschacher, Wien

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Gräben, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. • Holzsägewerk in Mauthausen

Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstr. 30 • Tel. B-29-2-24

Bauernfetttschweine behaupteten gute Vorwochenpreise, Banater Schweine waren um 1—2 g per kg teurer. Nachmarkt: Ohne Auftrieb.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa, IIIa: Fleischschweine lebend 148—180, Fetttschweine lebend 155—173.

Jung- und Stechviehmarkt: Lebende Kälber erzielten im Hinblick auf die bessere Qualität eine Preiserhöhung bis um 5 g per kg. Weidner Kälber behaupteten die Vorwochenpreise nur schwach und wurden in der Mittelqual. um 5 g per kg billiger. Weidner Fleischschweine behaupteten in der Ia Qual. die Vorwochenpreise und verteuerten sich in den mind. Sorten um 5—10 g per kg. Weidner Fetttschweine wurden zu Vorwochenpreisen abgesetzt, ebenso notierten Weidner Schafe ohne Fell vorwöchentlich. Der Verkehr in den anderen Kleintierforten war belanglos. Das als Beiladung auf den Markt gebrachte Rindfleisch wurde zu Vorwochenpreisen abgesetzt.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa, IIIa: Kälber lebend 120—170, ausgeweid. 150—210, Fleischschweine ausgeweid. 200—220, Fetttschweine ausgeweid. Ia 190—195, IIa 185, Lämmer ausgeweid. Ia 120, Schafe ausgeweid. im Fell IIa 110, ohne Fell 100—150, Ziegen ausgeweid. Ia 80—90.

Großmarkthalle, Abt. f. Fleischwaren: Die Gesamtbahnezufuhren betragen 8 Waggons mit 51,1 t, waren somit um 20,9 t höher als in der Vorwoche.

Großhandel: Die Tendenz war bei ziemlich reger Nachfrage durchaus fest. Bei Kälbern trat wohl in den oberen Preisgrenzen eine leichte Verbilligung ein, doch befestigten sich die mind. und mittl. Qual. Wurstfleisch wurde sehr gesucht, Fleischschweine notierten zu fast behaupteten Vorwochenpreisen. Auch Fettschiffe zogen im Preis an.

Teurer wurden: IIIa und Wurstfleisch bis um 10 g (150—180 bzw. 130—170), Kälber mind. und mittl. Qual. um 5 g (150—200), Schweineschmalz Ia um 5 g (235—245), Speck um 5 g Ia (195—200 bzw. 205), Wurstspeck um 5 g (180—195), Filz um 5—10 g (215—220), Jungschweinschulter um 10 g (190—220), Innereien um 20—30 g (120—220).

Billiger wurden: Jugoslaw. halbe Mangalicaschweine um 10 g (170—190), Jungschweinskarree um 5 g (225—240), Jungschweinschlegel um 5—10 g (210—220).

Kleinhandel: Bei lebhafterem Geschäftsverkehr blieben nahezu alle Preise auf der Vorwochenhöhe.

Teurer wurden: Jungschweinschulter um 10 g (200—270), Speck in der unteren Grenze um 5 g (215—225), Bauchfilz in der unteren Grenze um 10 g (220—235).

Wildpret- und Geflügelmarkt: Alte Rebhühner und Hirschschulter verteuerten sich, steir. Poularden mind. Qual. und Fasane mind. Qual. verbilligten sich. Ebenso wurden Hasen im Fell in der unteren Grenze um 50 g billiger.

Preise: Bachhühner per kg 220—400, per Stk. 180—300, Prathühner per kg 220—400, per Stk. 260—500, Suppenhühner per kg 200—260, Poularden steir. per kg 300—360, Fettenten per kg 220—260, Fettgänse per kg 200—260, Fasane per Stk. 200—350, Rebhühner jung per Stk. 180—200, alt 120—160, Hirschschulter per kg 200—300, Schlegel 280—400, Filet 450—550, Rehfleisch, Schulter per kg 200—240, Rehriiden und Schlegel 320—380, Hasen im Fell per Stk. 300—600, ohne Fell 400—600, Hasenbraten, Riiden und Lauf per Stk. 300—500, Hasenriiden oder Lauf per Stk. 150—270, Hasenjunge per Stk. 100—150.

Zentralfischmarkt: Zufuhren: Kabeljau Deutschland 6440 kg 110, Dänemark 690 kg 130, Kabeljaufilet Deutschland 4620 kg 180, Dänemark 7900 kg 160—180, Seelachs Deutschland 3690 kg 100, Dänemark 1395 kg 110, Seelachsfilet Deutschland 1400 kg 150, Silberlachs Dänemark 565 kg 140, Angler Dänemark 70 kg 230, Deutschland 200 kg 230—240, Goldbarsch Deutschland 100 kg 140, Filet 100 kg 210, Varben lebend n.-ö. 50 kg 220, tot n.-ö. 60 kg 160, Forellen lebend o.-ö. 120 kg 850, Sechte tot jugoslaw. 75 kg 240, Karpfen lebend steir. Ia 4800 kg 190, IIa 4200 kg 160, ungar. 6500 kg 190, Reinanten tot Vorarlberg 150 kg 260, Schille tot jugoslaw. 131 kg 320—450, Schleien lebend ungar. 450 kg 240,

MAX VUCKOVIC

Installationsbüro für Gas-, Wasser- und elektrische Anlagen.
Spezialist für geruchlose, patentierte Piß- und Klosettanlagen.

Wien, XIX., Billrothstr. 37 Tel. B 16-0-86, B 15-4-52

Mod. Pißanlage „ERFO“ tritt nur bei Benützung autom. in Funktion,
absolut geruchlos — Gebühr f. Wasserverbrauch in 24 Stunden 12—16 g.

Karl Kölbl

Wien, IX/4, Badgasse Nr. 9—11

Turngerätefabrik. Ausführung
u. Lieferungen aller Arten v. Turn-
geräten in Holz, Eisen etc. Über-
nahme aller Reparaturarbeiten.

Bau- und Kunstschlosserei-
Konstruktionswerkstätte. —
Ausführung aller Arten von
Schlosserarbeiten. Tel. A-18-1-46

Weißfische lebend n.-ö. 184 kg 120—140, tot 76 kg 70, Welse tot
ungar. 40 kg 350; alles per 1 kg im Großhandel.

Alle Preise in Groschen.

Die Rathauswoche

Wien, 16. Oktober 1937.

Ein neuer städtischer Wohnhausbau in Erdberg.

Im Wohnbauprogramm 1937 der Stadt Wien ist auch die Errichtung von Kleinwohnungshäusern mit insgesamt 486 Wohnungen vorgesehen. Der erste dieser Bauten, die mit Hilfe des Kleinwohnungsbauförderungsgesetzes errichtet werden, wird in Erdberg in der Schlachthausgasse 44 aufgeführt und damit gleichzeitig eine alte Baulücke geschlossen. Der Neubau wird 24 Wohnungen enthalten, und zwar 12 Wohnungen mit Zimmer, Kabinett und Küche und 12 Wohnungen mit Zimmer und Küche. Der Bau ist bereits so weit gediehen, daß am 9. d. das Fest der Hauptgleiche begangen werden konnte. Vizebürgermeister Dr. Krejse, der in Vertretung des Bürgermeisters erschienen war, bezeichnete in seiner Ansprache die Hauptgleichenfeier als ein Fest der ständischen Idee und versicherte, daß die Stadt Wien unter der umsichtigen Führung des Bürgermeisters Richard Schmitz auch in der Zukunft alle Möglichkeiten ausschöpfen werde, um das große Werk der Arbeitsbeschaffung vorwärtszutreiben. Dann sprachen für die Baufirma Baumeister Ing. Hoffmann und für die Arbeiterschaft der Bauarbeiter Futterer Worte des Dankes, worauf Bezirksvorsteher Rainzmayer die soziale und wirtschaftliche Bedeutung der städtischen Arbeitsbeschaffung hervorhob und namens des Bezirkes für die bisher geleistete Arbeit dankte.

Die Eröffnung der neuen Reichsbrücke.

In festlicher Weise und unter gewaltiger Anteilnahme der Bevölkerung wurde Sonntag, den 10. d. M., die neue Reichsbrücke, für deren Kosten die Stadt Wien ein Drittel beigetragen hat, eröffnet. Die Feier wurde mit einer Rede des Bundesministers Dr. Tauscher eingeleitet, worauf in Vertretung des Bürgermeisters Schmitz Vizebürgermeister Major a. D. Lahr in einer Ansprache die Aufgaben und die Bedeutung der Brücke hervorhob. Redner dankte auch der Bundesregierung, daß sie der Stadt Wien ein neues Wahrzeichen geschenkt und mit der Erfüllung dieses langjährigen Wunsches auch eine geistige Brücke zu den Wienern geschlagen habe. Nunmehr erfolgte die feierliche Grundsteinlegung, worauf Kardinal Juniker die Weihe der Brücke vornahm und Gottes Segen auf das Bauwerk herabsprengte. Sodann ergriff Bundespräsident Miklas das Wort, dankte allen Mitarbeitern an dem großen Werk und bezeichnete die neue Brücke als ein Symbol unseres Friedenswillens. Während der Bundespräsident sich zur Sperrkette begab, um sie durchzutrennen, setzte sich vom anderen Ufer her der Festzug in Bewegung. Nach einer Ansprache des Staatssekretärs Zernatto, warum die Vaterländische Front und das „Neue Leben“ alle am Brückenbau Beschäftigten zu dieser Feier eingeladen hätten, wurde ein Kranz zum Gedenken aller Opfer der Arbeit den Wellen der Donau übergeben. Stürmisch begrüßt, sprach sodann Bundeskanzler Dr. Schuschnigg zur Festversammlung, wobei er vor allem der am Reichsbrücken-

bau beschäftigten Arbeiter gedachte. Der Aufmarsch des Festzuges, der die einzelnen Phasen des Reichsbrückenbaues in sinnfälliger Weise vor Augen führte, sowie ein Volksfest auf der Olympiawiese im Prater beschloßen die festlichen Veranstaltungen aus Anlaß der Reichsbrückeneröffnung.

Jubiläumsfeier der Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“.

Aus Anlaß der Dreißigjahrfeier der Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“ zelebrierte am 9. d. M. Kardinal Juniker in der Anstaltskirche ein Pontifikalamt und hob hiebei hervor, daß es die christliche Nächstenliebe war, die den Grundstein zur Anstalt legte, in deren Geist sie auch heute geführt werde. Sodann fand in Anwesenheit der Vizebürgermeister Lahr und Waldsam ein Festakt statt, bei dem nach Begrüßungsworten des Leiters des städtischen Wohlfahrtsamtes Obersenatsrates Dr. Malý Vizebürgermeister Lahr in einer Ansprache den Ärzten und dem Pflegepersonal für ihre aufopfernde Dienstleistung dankte.

Besuche im Rathaus.

Eine Gruppe von 800 ungarischen Schülern und Schülerinnen, die in der Vorwoche im Rahmen einer Studienfahrt des Österreichisch-ungarischen Reisedienstes in Wien weilte, wurde am 9. d. M. im Festsaal des Rathauses von Vizebürgermeister Lahr namens der Stadt Wien begrüßt. Die jungen Leute weilten auch als Gäste der Stadt auf dem Rahlenberg, wo die neugeschaffenen Anlagen ihren lebhaften Beifall fanden.

Rundschau**Städtische Arbeitsvergebungen.**

Der mit 6 Millionen Schilling veranschlagte Bau des Brünner Straße-Entlastungskanales tritt mit der erfolgten Vergebung des an das neue große Hebewerk in der Fännergasse anschließenden Bauhofes, das bis zur Fiedlerstraße reicht, in eine neue Phase. Diese Arbeiten werden 140.000 S kosten. Weiters sind noch vier kleinere Kanalbauten zu nennen: die Verlängerung des bestehenden Kanals in der Schönbrunner Allee bis zur Altmannsdorfer Straße und der Umbau der Ziegelkanäle in der Fechtergasse bis zur Einmündung in die Wiesengasse im 9. Bezirk, in der Kulmgasse im 16. Bezirk bis zur Wilhelminenstraße und schließlich auf dem Clemens-Hofbauer-Platz im 17. Bezirk.

Die städtischen Wasserwerke werden im Zuge der Strehlgasse in Bögleinsdorf einen neuen, 650 m langen und 300 mm weiten Rohrstrang zur Verlegung bringen, der einerseits zur Versorgung der zum Teil schon verbauten Wohngebiete an dieser Gasse, andererseits aber auch zur Verbesserung der Wasserzuleitung zu dem großen Hebewerk in Neustift am Walde dienen soll. Diese Arbeit wird 105.000 S kosten.

Die Arbeitslosigkeit in Österreich.

Amtlich wird mitgeteilt: Ende September wurden in Österreich 176.308 unterstützte Arbeitslose gezählt. Diese Zahl verteilt sich auf die Sprengel der einzelnen Landesarbeitsämter folgendermaßen: Wien (Stadt) 86.530, Wien (Umgebung) 9477, Wiener-Neustadt 14.683, St. Pölten 8403, Gmünd 1979, Eisenstadt 2916, Linz 17.518, Salzburg 3646, Graz 17.148, Klagenfurt 6111, Innsbruck 5575, Bregenz 2322. Im Vergleich zur letzten Zählung vom 15. September ergibt sich eine Zunahme von rund 600 Personen.

Im Haushalt, im Gewerbe
und in der Industrie

GAS

wirtschaftlich
zeitparend
stets bereit

**Wiener städtische
Gaswerke** B 43-5-20

**Verwendet ausschließlich
österreichische Stahlrohre!
100 Prozent
Inlandserzeugnis!**

Die dem

Verband der österreichischen Rohrwerke
angeschlossenen Firmen stellen
**geschweißte und nahtlose Stahlrohre
und Formstücke**

für Gas- und Wasserleitungen, Dampf-
kesselbau etc. in jeder gewünschten
Qualität her.

Elektrokochgeräte, Elektro-Heißwasserspeicher und andere
Elektro-Haushaltgeräte
gegen **zinsfreie Teilzahlungen**
durch die

ELEKTRO-VEREINIGUNG

Auskünfte:

Wiener Elektrozunft,
VII., Schottenfeldgasse 87, Telephon B 32-5-18, B 32-5-19
Geschäftsstelle der „Elektro-Vereinigung“ im Elektrizitäts-
werke, IX., Mariannengasse 4, Telephon A 24-5-40